

HELLWEG

info

Informations-Zeitschrift von Wickede bis Brackel

HEL AU...



Bestellen Sie 24/7:
www.streusalz-taxi.de
0231 5678480
Sicher & bequem durch den Winter



**STREUSALZ
TAXI DORTMUND**

KÖSTER  BÖMCKE
SERVICES GMBH

Termine kurz notiert:

immer montags
Doppelkopf, AWO Asseln, Marie-Juchacz-Haus 17.30 Uhr
immer dienstags
Chorprobe „VoiceUnit“ Asseln, Ev. Kirche (Luthersaal) 19.30 1. Dienstag i.M. 19.45 Uhr
jeden 1. Dienstag im Monat
Frühstück, AWO Asseln, Marie-Juchacz-Haus 09.30 bis 11.00 Uhr
jeden 2. Dienstag im Monat
Cafe „Spiel mit Spaß 70 plus“ Wickede, AWO Tagespflege (Meylantstr. 85) 14.00 bis 16.00 Uhr
jeden letzten Dienstag im Monat
Cafe „Spiel mit Spaß 70 plus“ Brackel, Haus Beckhoff 14.30 bis 16.30 Uhr
immer mittwochs
Gospelchorprobe „Enjoy the moment“ Wambel, Ev. Jakobus Gemeindehaus 19.30 Uhr
immer donnerstags
Offener Skat-Treff, AWO Asseln, Marie-Juchacz-Haus 18.00 Uhr
Projektchor „Stimmungsvoll“ Wickede, Ev. Begegnungszentrum an der Johanneskirche (Bühnensaal) 19.30 bis 21.00 Uhr
jeden 1. Donnerstag im Monat
Offene Kirche, Ev. Kirchengemeinde Wickede, Johannes-Kirche 16.00 bis 18.00 Uhr
Sprechstunde mit Ludger Sommer Asseln, Marie-Juchacz-Haus 16.30 bis 18.00 Uhr

Februar 2020
Samstag, 01. Februar
Vortrag „Erlebnisreisen USA“ Arbeiterwohlfahrt Asseln/Husen/Kurl Asseln, Marie-Juchacz-Haus 18.00 Uhr
Sonntag, 02. Februar
Kreatives Schreiben (ab 8 J.) „12 Uhr Mitternacht“ Brackel, Kulturzentrum balou 10.30 bis 13.00 Uhr
Dienstag, 04. Februar
Außensprechstunde „Seniorenbüro vor Ort“ Wambel, Ev. Jakobus Gemeindehaus der St. Reinoldi Kirchengemeinde 14.30 bis 16.00 Uhr
Mittwoch, 05. Februar
Außensprechstunde „Seniorenbüro vor Ort“ Neuasseln, Begegnungsstätte DRK 14.00 bis 16.00 Uhr
Donnerstag, 06. Februar
Silbermond „Schritte live 2020“ Dortmund, Westfalenhalle 20.00 Uhr
Freitag, 07. Februar
Cafe Leselust 60 plus Dortmund, Karola-Zorwald-Seniorenzentrum (Sendstr. 67) 10.00 bis 12.00 Uhr
Martin Rütter „Freispruch“ Dortmund, Westfalenhalle 20.00 Uhr
08. und 09. Februar
Antik- und Sammlermarkt Dortmund, Westfalenhalle 8 jeweils 10.00 bis 17.00 Uhr
Sonntag, 09. Februar
Kinderkarneval KG Rot-Gold Asseln, Aula IKG Schulzentrum 15.00 Uhr, Einlass 14.00 Uhr

Donnerstag, 13. Februar
Außensprechstunde „Seniorenbüro vor Ort“ Wickede, Ev. Begegnungszentrum an der Johanneskirche 14.00 bis 16.00 Uhr
Seniorenkarneval KG Rot-Gold Wickede, Konradsaal 16.00 Uhr
Samstag, 15. Februar
Gestalten mit Naturmaterial Kreatives Naturerlebnis für Eltern und Kinder im Grundschulalter Brackel, Kulturzentrum balou 16.00 bis 19.00 Uhr
Sonntag, 16. Februar
Westf. Münz- und Sammlermesse Dortmund, Westfalenhalle 09.00 bis 16.00 Uhr
Mittwoch, 19. Februar
Außensprechstunde „Seniorenbüro vor Ort“ Asseln, Ev. Gemeindehaus der Kirchengemeinde Asseln 13.00 bis 15.00 Uhr
Donnerstag, 20. Februar
Weiberfastnacht, AWO Asseln, Marie-Juchacz-Haus 14.30 Uhr Anmeldung unter Tel. 27574
Freitag, 21. Februar
Repair Cafe Wambel, Ev. Jakobus Gemeindehaus 16.00 bis 19.00 Uhr
Samstag, 22. Februar
Prunksitzung K.G. Rot-Gold Asseln, Alte Dreifachturnhalle (Grüningsweg) 20.11 Uhr, Einlass 18.30 Uhr
Montag, 24. Februar
Karnevalsveranstaltung, AWO Asseln, Marie-Juchacz-Haus 14.11 Uhr Anmeldung unter Tel. 27574
Rosenmontagsfete KG Rot-Gold Wickede, Gaststätte Lindenhof 20.00 Uhr
Mittwoch, 26. Februar
Fischessen und Bacchusbeerdigung Wickede, Gaststätte Lindenhof 19.00 Uhr

März 2020
Freitag, 06. März
Cafe Leselust 60 plus Brackel, Bibliothek (Oberdorfstr. 23) 10.00 bis 12.00 Uhr
Samstag, 07. März
Probetraining KG Rot-Gold Asseln, Aula IKG Schulzentrum 11.00 bis 14.00 Uhr
Sonntag, 12. März
Lieder zum Mitsingen mit Rudi Brossat AWO-Seniorenclub Asseln, Marie-Juchacz-Haus 14.30 Uhr
Sonntag, 15. März
Jahreshauptversammlung Arbeiterwohlfahrt Asseln/Husen/Kurl Asseln, Marie-Juchacz-Haus 14.30 Uhr
Gesangsworkshop: Frühlingslieder (5-105 Jahre) Brackel, Kulturzentrum balou 15.00 bis 17.00 Uhr
Donnerstag, 18. März
Die Kriminalpolizei rät: Herr Naskar von der Kripo Dortmund berichtet über Sicherheit im privaten/öffnt. Bereich, falscher Polizist am Telefon, Fremde an der Tür und Handtaschen-Raub Asseln, Marie-Juchacz-Haus 15.00 Uhr
Sonntag, 22. März
Kreatives Schreiben (ab 8 J.) „Von Riesen und Winzlingen“ Brackel, Kulturzentrum balou 10.30 bis 13.00 Uhr
Freitag, 27. März
Repair Cafe Wambel, Ev. Jakobus Gemeindehaus 16.00 bis 19.00 Uhr
Sonntag, 29. März
Osterbasar, AWO Asseln, Marie-Juchacz-Haus 14.00 bis 18.00 Uhr
Dienstag, 31. März
Frühlingsmarkt mit Kunsthandwerkmarkt, Kinderschminken etc. Brackel, Kulturzentrum balou 14.00 bis 18.00 Uhr

(alle Angaben ohne Gewähr)

Premiere für SV Brackel 06 Rot-Weißes-Weihnachtsdorf bot tolles Programm

Den rund 450 Besuchern des ersten Weihnachtsdorfes auf der Sportanlage am Hallenbad wurde einiges geboten.

Während Grünkohl, Reibekuchen, Glühwein und allerlei Leckereien die Besucher in weihnachtliche Stimmung brachten, liefen parallel sechs Jugendspiele, um den Besuchern sowie den Eltern und Schülern der Geschwister-Scholl-Gesamtschule Dortmund und der Erich-Kästner-Grundschule alles zu bieten. Ebenso profitierten die ganz kleinen des FABIDO (Städtische Tageseinrichtung für Kinder) vom Besuch des Weihnachtsmannes. „Genauso haben wir uns das vorgestellt“, so Kai Poggel (Koordinator des SV Brackel 06), auf die Frage hin, wie denn das erste eigene Rot-Weiße-Weihnachtsdorf im SVB 06 verlaufen sei. „Entschlossen und voller Ehrgeiz blicken wir, der Vorstand, in Richtung Zukunft

und hoffen den bisherigen erfolgreichen Weg fortsetzen zu können“, fügte Olaf Schäfer hinzu. Zufrieden schaute Olaf Schäfer (1. Vorsitzender) auf das Jahr 2019 zurück und bedankte sich bei allen Unterstützern und Helfern des SV Brackel 06. Fotos: Olaf Schäfer



Sternsinger brachten Segen

Nach dem Aussendungsgottesdienst in der Kirche St. Clemens machten sich die Sternsinger in ihren prächtigen Gewändern, mit funkelnden Kronen und leuchtenden Sternen trotz Wind und Regen auf den Weg und

brachten den Segensspruch „20C+M+B20“ mit der gesegneten Kreide an die Häuser.

Dieses Kürzel bedeutet „Christus mansionem benedicat“ – „Christus segne dieses Haus“. Gleichzeitig

baten die Kinder um eine Spende. Die Sternsingeraktion stand unter dem Motto „IM LIBANON UND WELTWEIT“. Bei einem gemeinsamen Mittagessen im Franz-Stock-Haus konnten sich die Sternsinger stärken. Die gesammelten Spenden

wurden beim darauffolgenden Familiengottesdienst von den Sternsängern in die Kirche gebracht. Für die Kinder bot sich die besondere Gelegenheit, Weihrauchkörner auf der Kohle zum Glühen zu bringen. Fotos: Olaf Eberth



Impressum: „Hellweg Info“ erscheint 6 x im Jahr mit einer Auflage von 10.000 Exemplaren und wird an Geschäfte in Brackel, Asseln und Wickede verteilt.

FKW – Fachverlag für Kommunikation und Werbung GmbH
Heinrich-Hertz-Straße 1a, 59423 Unna,
Telefon (02303) 3 01 07-20, Fax (02303) 3 01 07-29,
www.fkwverlag.com

Anzeigen: Evelyn Böving, Tel. (02303) 3 01 07-25, boeving@fkwverlag.com
Frank H.G. Meurer, Tel. (02303) 3 01 07-23, meurer@fkwverlag.com

Es gilt die Preisliste Nr. 4, Januar 2019

Druck: Senefelder Misset, Doetinchem

Anzeigen, Fotos und redaktionelle Inhalte dieses Heftes dürfen nicht ohne unsere Genehmigung weiter verwendet werden.

Baumerlös geht an Kinder- und Jugendarbeit



Auch im letzten Jahr wurden wieder auf den Kirchplatz rund um die St. Clemens Kirche in Dortmund-Brackel frisch ge-

schlagene Nordmantannen aus dem Sauerland angeboten. Die ersten Käufer ließen sich auch



nicht von dem regnerischen Wetter abhalten und konnten sich so schon sehr früh einen der sehr begehrten Bäume aussuchen. Der

Erlös aus dem Verkauf der Bäume ist für die Kinder- und Jugendarbeit der Gemeinde bestimmt. Fotos: Olaf Eberth

Bezirksbürgermeister besuchte Jugendeinrichtungen



Wie in jedem Jahr besuchte auch in 2019 Bezirksbürgermeister Karl-Heinz Czierpka wieder verschiedene Jugendeinrichtungen im Stadtbezirk.

Bei Kinderpunsch und gut gesalzener Lauchsuppe machte das TimeOut im Meylantviertel den Abschluss. Für die Kids hatte Czierpka (Bildmitte) mehrere Computerspiele dabei, in Wambel gab es Polster für die selbstgebaute Sitzlandschaft und auch der Keller Ohne Namen, das KON

in Asseln, hatte sich Spiele gewünscht, genauso wie die städtische Jugendfreizeitstätte in Brackel. Mit dabei war Tanja Young, Fachreferentin für die Jugendarbeit im Stadtbezirk Brackel (l. neben Czierpka). Das TimeOut wird vom Falken Bildungs- und Freizeitwerk Dortmund betrieben und so wurde der Bezirksbürgermeister von Robert Austermann (r.) begrüßt, der diesen Bereich hauptamtlich betreut. Einrichtungsleiter Tino Schmiedehausen (5. v.r.) erzählte, dass er als Ju-

gendlicher selbst das TimeOut als Teil seiner Heimat erlebt habe. Der herzliche Kontakt zwischen den „Großen“ und den Kindern und Jugendlichen war für ihn damals ein wichtiger Grund, in seiner Freizeit immer wieder hier aufzutauchen. Das ist bis heute so geblieben, der Zulauf ist groß. Darum plant man seit längerem eine Erweiterung. Alle Beteiligten sind voller guten Willens, die LEG stellt die Räume sogar kostenfrei zur Verfügung, auch das Jugendamt begrüßt die Verdoppelung der Fläche - und trotzdem ist es eine ewige Geschichte geworden. Czierpka: „Wieder eines jener Projekte, das im ständigen Hin und Her zwischen den Ämtern zu versanden droht“. Zusammen mit Tanja Young hat er sich nun vorgenommen, noch einmal die Drähte glühen zu lassen. Schon vor Jahren hat die Bezirksvertretung Gelder für den Umbau beschlossen. „Im September werde ich nicht mehr im Amt sein, ich will die neuen Räume auf jeden Fall noch eröffnen, da steckt so viel Arbeit drin“, so Czierpka weiter. Das wird dann also ein spannender Endspurt. Foto: privat

Mowwe

RESTAURANT & CAFE

Aktuell im Februar!

Menue
Karussell

vom 1. Februar bis 31. März 2020

Genießen Sie unser 4-Gänge-Menue inkl. begleitender Weine, Biere, Mineralwasser für 52,80 Euro

Reservieren Sie bitte unter dem Stichwort Menue-Karussell

Unsere Öffnungszeiten:
Mi. bis Fr. 11.00 bis 23.00 Uhr
Sa. 9.00 bis 23.00 Uhr
So. 10.00 bis 23.00 Uhr
Durchgehend warme Küche bis 21.00 Uhr
Montag und Dienstag Ruhetag

Im Ostfeld 185
44329 Dortmund
Telefon (0231) 35 13 31
info@mowwe.de

Termine für das Cafe LeseLust 60 plus

Auch in 2020 sind alle Interessenten wieder zum Cafe LeseLust eingeladen.

In der Zeit von 10:00 bis 12:00 Uhr werden an verschiedenen Orten Bücher vorgestellt, es wird aus ihnen vorgelesen und Gedichte werden vorgetragen. Eine spätere Ausleihe der vorgestellten Bücher ist in der Bibliothek Brackel selbstverständlich im Anschluss oder zu einem späteren Zeitpunkt möglich. Auch für dieses Jahr gilt: Lust auf Vorlesen? Interessierte Bürger, die bei einem der nächsten LeseCafes ihre Lieblingsbücher in gemütlicher Runde anderen interessierten Menschen vorstellen und vorlesen möchten, setzen sich bitte mit dem Seniorenbüro Brackel telefonisch unter 0231-5029640 in Verbindung.

Termine und Orte des Cafes LeseLust 60 plus im ersten Halbjahr 2020 sind:



Freitag, 07. Februar:

Karola-Zorwald-Seniorenzentrum Sendstr.67
44309 Dortmund

Freitag, 06. März:

Bibliothek Brackel Oberdorfstr.23
44309 Dortmund

Freitag, 03. April:

Seniorenhaus Lucia, Wickede Wickeder Hellweg 93
44319 Dortmund

Freitag, 08. Mai:

Bibliothek Brackel Oberdorfstr.23
44309 Dortmund

Freitag, 05. Juni:

Ev. Jacobus Gemeindehaus Wambel, Eichendorffstr.31
44143 Dortmund

Das Vorbereitungsteam und Thomas Brandt freuen sich wieder auf zahlreiche Lesungen mit vielen an Literatur interessierten Besuchern.

Zeit zu zweit verschenken

Ideen, um den Valentinstag gemeinsam zu genießen

Der Valentinstag am 14. Februar ist die Gelegenheit, mit seinem Partner einzigartige gemeinsame Zeit zu verbringen, die noch lange in Erinnerung bleibt. Und das ist auch wichtig: Laut der Gemeinsamkeitsstudie 2019 sind 96 Prozent der Meinung, dass gemeinsame Zeit die Beziehung festigt und verbessert.

Für 75 Prozent ist es generell wichtig, dem Partner Geschenke zu machen, am besten solche, die von Herzen kommen. Fast jede vierte Frau (21 Prozent) erwartet ein Präsent zum Valentinstag. Paartherapeut Eric Hegmann sieht da Verbindungsmöglichkeiten: „Zeit für- und miteinander ist ein zentraler Ausdruck der Liebe in einer Beziehung.“ Sie sei das wertvollste Gut, das man im Leben hat, so Hegmann, und somit auch das Wichtigste, was man

schenken könne. Wir stellen Geschenkideen zum Valentinstag vor, die eine schöne Zeit zu zweit ermöglichen.

Einzige Übernachtungen im Baumhaus- oder Bubble-Hotel

Eine gemeinsame Nacht in einem besonderen Ambiente hat ihren ganz eigenen Charme. Zum Beispiel in einem Baumhaus-Hotel, das sich mitten im Geäst eines Baumes befindet. Hier lässt sich die wunderschöne Natur aus besonderer Perspektive erleben und kuschelige Zeit zu zweit verbringen. Ebenso stimmungsvoll ist eine romantische Übernachtung in einem Bubble-Hotel. Bei diesem neuen Trend verbringen Verliebte die Nacht in einem gemütlich gewärmten Bubble-Zelt mit durchsichtiger Wand - romantischer Panorama-Blick auf den Sternenhimmel inklusive.



Kulinarisches Highlight oder royal entspannen

Immer ein passendes Geschenk zum Valentinstag ist ein gemeinsames Candle-Light-Dinner. Hier lassen sich die Verliebten bei Kerzenschein mit einem mehrgängigen Menü verwöhnen und nehmen sich nur füreinander Zeit. Wer mehrere

Tage mit seinem Partner verbringen will, verschenkt ein romantisches Wochenende oder ein Wellness-Wochenende. In ausgesuchten Hotels werden dafür passende Arrangements angeboten - ein Bett aus Rosenblüten, ein leckerer Begrüßungskorb oder eine Flasche Champagner läuten romantische Tage ein. (djd)

Kolping-Gedenktag mit Jubilarehrung



Bei der Jubilar Ehrung wurden folgende Mitglieder auf dem Bild (v.l.) geehrt: Für 40 Jahre Mitgliedschaft im Kolpingwerk Marianne Pielsticker, Präses Ludger Keite, Marianne Schwill, Martha Möllmann, Helga Nowak (Neuaufnahme in die Kolpingsfamilie Dortmund-Brackel), Ursula Stehling, Wilhelm Stehling (Sprecher der Kolpingsfamilie Dortmund-Brackel), Ruth Poltorak und Wilfried Poltorak (Bannerträger der Kolpingsfamilie Dortmund-Brackel). Nicht anwesend waren bei der Ehrung Klaus Rauch (25 Jahre Mitgliedschaft), Marianne Reinhard und Hannelore Rempke (40 Jahre Mitgliedschaft).

Im Dezember 2019 jährte sich zum 206. Mal der Geburtstag vom Gründervater Adolph Kolping. Aus diesem Anlass fand zunächst in der St. Clemens-Kirche in Dortmund-Brackel die Festmesse zum Kolping-Gedenktag 2019 statt, die vom Pfarrer und Präses der Kolpingfamilie Dortmund-Brackel Ludger Keite zelebriert wurde.

Nach der Festmesse fand ein gemütliches Beisammensein im Franz-Stock-Haus statt. Das gemeinsame Mittagessen brachte „Westfälisches Pfefferpotthast“

auf die Teller. Als alle gestärkt waren, wurden Kolpingbrüder und Kolpingschwestern für ihre langjährige Zugehörigkeit zum Verband geehrt. Vor 40 Jahren war es möglich, dass Frauen in den Verband aufgenommen werden konnten. So ist es zu erklären, dass nun sieben Kolpingschwestern für 40jährige Treue zum Kolpingwerk geehrt wurden. Des Weiteren wurde das Gemeindeglied Helga Nowak in die Kolpingsfamilie aufgenommen. Nach Plaudereien und Kaffeetrinken endete die Veranstaltung. Foto: Heinrich Hauschulz

Jahresabschluss mit Ehrungen



80 Mitglieder des Sozialverbandes VdK Brackel sangen im Vereinslokal „Bei Angelo“ stimmungsvolle Lieder beim Jahresabschluss 2019.

Neben den Worten des Vorsitzenden Gerald Janke stellte Harry Schulz die Eckdaten einer Fünf-Tagesreise nach Berlin in 2020 vor. Und insgesamt 17 Jubilare sollten geehrt werden, von denen 10 anwesend waren. Dies sind: Gisela und Her-

Smartphone- und Tablet-kurse für Senioren

Initiiert vom Repair Cafe Wambel und dem Computer Club Dortmund-Bildungszentrum Brackel e. V. startete am 17. Januar im Ev. Jakobus Gemeindehaus Wambel unter der Leitung von Matthias Obst der erste Smartphone- und Tablet-kurs mit neun Senioren, die keine oder nur wenig Vorkenntnisse im Umgang mit dem eigenen Android Smartphone oder Tablet haben.

Die Nachfrage war derart groß, dass nach Beendigung des vierwöchigen Kurses am 07. Februar 2020 drei weitere Kurse über jeweils vier Wochen sowohl im Ev. Gemeindehaus, als auch in den Räumen vom CCDO-Bildungszen-



Teilnehmer mit ihrem Referenten Matthias Obst (l.) starteten den ersten Smartphone- und Tablet-kurs in den Räumen des Jakobus Gemeindehauses Wambel. Foto: CCDO-Bildungszentrum Dortmund e.V.

trum Brackel e. V. angeboten werden. In Kleingruppen bis maximal zehn Personen lernen die Teilnehmenden wichtige Funktionen wie die Benutzung des Adressbuches und des Kalenders anhand von vielen praktischen Übungsbeispielen kennen, wichtige Apps und die Kamerafunktionen. Alle Fragen werden in Ruhe von Matthias Obst erklärt und anhand von vielen praktischen Übungen wird die Angst vor einer falschen Bedienung am eigenen Gerät abgebaut und so überwunden. Weitere Informationen zu den Schnupperkursen und zu den sonstigen (Fortbildungs-) angeboten für Jung und Alt gibt das Team des CCDO-Bildungszentrum Brackel e.V., Telefon 0231/1654704.

Spende an TC Brackel

Die Parfümerie Borgmann aus Dortmund-Brackel hat beim diesjährigen Sommerfest zum 40jährigen Bestehen des TC-Brackel das Glücksraddrehen organisiert und vor kurzem die Einnahmen aus dem Glücksraddrehen an den TC Brackel e.V. zur Förderung der Jugendarbeit im Verein gespendet.

Der Spendenscheck in Höhe von 100 Euro wurde vom Inhaber Thomas Tan an den Vorsitzenden Karl-Friedrich Coerdts und die Festwirtin Betina Rundholz übergeben. „Wir sind beeindruckt mit welcher Leidenschaft und Energie die Jugend beim TC Brackel trainiert wird und freuen uns sehr diese Arbeit zu unterstützen“, so Thomas Tan.



Foto: privat

Vorstandswechsel bei den Sportfreunden Brackel

Mike Kollenda übernimmt Amt des 1. Vorsitzenden

Ende 2019 fand die Jahreshauptversammlung des Fußballvereins Sportfreunde Brackel 61 e.V. in den Vereinsräumen am Brauksweg in Dortmund statt.

Haupttagespunkt war die Neuwahl einzelner Organe des Vorstandes. Der bisher amtierende 1. Vorsitzende Michael Lange stellte sich für die bevorstehende Amtsperiode nicht erneut zur Wahl. Michael Lange verlässt somit nach achteinhalb Jahren den Vorstand. Ein großer Verdienst seiner Amtszeit ist die deutlich erkennbare Wandlung der Sportanlage am Brauksweg, zu einer der derzeit ansehnlichsten Sportanlagen im Dortmunder Raum. Er hat dem neuen Vorstand angeboten, seine eingeleiteten Projekte weiterhin zu betreuen und bis zur Fertigstellung mit voller Kraft zu begleiten. Dazu zählen die Sanierung der WC-Anlagen im Vereinsheim, der Neubau eines Multifunktionsfeldes und der Kabinen sowie die Erschließung eines neuen Parkplatzes auf den

Wiesen des Areals. Ferner wurde Michael Lange noch während der Versammlung die Ehrenmitgliedschaft erteilt. Mit großer Mehrheit wurde der amtierende 2. Vorsitzende Mike Kollenda zum neuen 1. Vorsitzenden gewählt. Die Amtszeit beträgt zwei Jahre. Mike Kollenda ist 27 Jahre alt und seit 2014 ehrenamtlich für den Verein tätig. Als lizenziertes Trainer (B-Lizenz) trainiert er die 2. Mannschaft sowie die von ihm gegründete Gruppe der Fußballzweige (Kinder im Alter von 18 Monaten bis 4 Jahre).

Bisher war er verantwortlich für die konzeptionelle Arbeit im sportlichen Bereich und zusätzlich Vertrauensperson für Jung und Alt. Als 1. Vorsitzender wird er auf seine langjährige Erfahrung der Vorstandsarbeit zurückgreifen und vom operativen zum strategischen und repräsentativen Geschehen der Vereinsarbeit wechseln. Positive Synergieeffekte verspricht sich Mike Kollenda durch seine ebenfalls neue berufliche Herausforderung als Lei-



ter einer Fußballschule und eines Sport- und Freizeitentrums. Hinter ihm steht ein großes Team von ehrenamtlichen Mitgliedern, welches ihn auch zukünftig tatkräftig unterstützen wird. „Ich sehe in diesem Verein mit seinen großartigen Menschen enormes Potenzial und freue mich, unsere Philosophie des „Miteinander – Füreinander“ langfristig und nachhaltig im Dortmunder

Fußball weiterhin zu etablieren“, so Mike Kollenda. Zum 2. Vorsitzenden wurde Guido Stolecki gewählt. Er ist bereits seit 1982 ein bekanntes Gesicht im Verein und nahm im Laufe seiner langjährigen Mitgliedschaft bereits diverse Vorstandsposten ein. Im Jahre 2003 zog er berufsbedingt nach Hamburg, konnte aber weiterhin mit Freude die Entwicklung des Vereins mitverfolgen. Nach seiner Rückkehr nach Dortmund wird er seine ehrenamtlichen Tätigkeiten nun fortsetzen. Frank Laubrock konnte sich über die Wiederwahl zum 3. Vorsitzenden freuen. Ebenso erneut bestätigt wurden Ulrich Hegeler als Geschäftsführer sowie die drei Kassenprüfer Andreas Deubler, Marius Kollenda und Lars Riffert. Foto: privat

Sonntags-Café für guten Zweck

Zu einem besonderen Sonntags-Café im Pastoralen Raum Dortmund-Ost wurde im Dezember 2019 in das Franz-Stock-Haus in Dortmund-Brackel eingeladen.



Bei Kaffee und Kuchen begleitete das bekannte Duo „Leinen los“ mit einem adventlichen Programm durch den Nachmittag. Dabei handelte es sich um ein Benefizkonzert. Mit dem Erlös und den Spenden werden die „Suppenküche Kana“ und das Jugendangebot „sleep in“ in Dortmund unterstützt. Fotos: Heinrich Hauschulz



VdK Brackel reiste nach Holland

35 Mitglieder des Sozialverbandes VdK Brackel erlebten unter der Regie von Reiseleiter Tobias Schlierenkamp einen ereignisreichen Tag in Holland.



Dort besuchten sie den allseits bekannten Discounter Ter Huurne in Haaksbergen, um sich mit vielerlei Artikeln einzudecken. Natürlich fehlte noch ein weiteres Highlight, nämlich auf der Rückfahrt ein leckeres Reibekuchenessen in Legden im Münsterland. Foto: Schlierenkamp, VdK

Christkindlmarkt unterstützt Projekte

Es war der 38. Christkindlmarkt von St. Clemens in Dortmund-Brackel, der viele Besucher mit einem vielseitigen Angebot anlockte.

Aus Sicht der Helfer und Mitarbeiter deshalb ein voller Erfolg,

weil das Wetter hervorragend mitspielte und somit überall gute und adventliche Stimmung zu spüren war. Wie immer war es nicht nur ein Markt auf dem man gut essen und trinken konnte und erste Geschenke kaufen konnte. Es war auch ein Markt



der Begegnung, des Wiedersehens und der guten Gespräche. So nutzen ehemalige Gemeindeglieder den Markt um alte Bekannte wiederzutreffen. Organisationsteam und alle Mitarbeiter bemühen sich darum diesen Markt in jedem Jahr zu einem Großereignis für Gemeinde, Stadtteil und darüber hinaus zu gestalten, und dies ist auch in 2019 wieder eindrucksvoll gelungen. Am Ende des Tages saßen viele Helfer wie in jedem Jahr im Franz-Stock-Haus noch einige Zeit zusammen. Das Ergebnis, dass für die Projekte in der ganzen Welt verteilt wird, wird auf dem Mitarbeiterfest verkündet. Fotos: Olaf Eberth



Den Menschen **FÜHLBAR** machen.
Mit kleinen Gesten und Zeichen der Erinnerung.



eine gemeinsame Sache
BESTATTUNGSHAUS Weber
und **BESTATTUNGEN für Dortmund**
Friedhofsgärtner Dortmund eG

Brackeler Hellweg 51
44309 Dortmund
www.bestattungshaus-weber.de



Am Gottesacker 52
44143 Dortmund
www.befdo.de

Ruf: 0231 – 92 50 500

Eigeninitiative fördern:

Siedlungsgemeinschaft Hohenbuschei diskutierte



Eine gut besuchte Mitgliederversammlung konnte der Vorsitzende der Siedlungsgemeinschaft Hohenbuschei, Ulrich Gräf, erstmalig in der Asselner AWO-Begegnungsstätte Marie-Juchacz-Haus eröffnen.

Neben Themen zur Arbeit der Siedlungsgemeinschaft stand eine Informations- und Diskussionsrunde mit dem zuständigen

Bezirksleiter im Bereich Grün des städt. Tiefbauamtes, Lars Terme, auf der Tagesordnung. Insbesondere die Themen „Grünpflege“, Eichenprozessionsspinner“, „Baumpatenschaften“ und „wilde Entsorgung des Grünschnittes“ wurden diskutiert. Gemäß Tagesordnung standen anschließend noch die Berichte zur Kassensituation sowie Rück- und Ausblick auf der Tagesordnung.



So konnte die Siedlergemeinschaft dank Anmietung einer Garage nun auch größeres Inventar (z.B. Zelte, Biertischgarnituren, Grill) anschaffen, welches von den Vereinsmitgliedern kostenlos zur eigenen Nutzung ausgeliehen werden kann. In 2020 stehen wieder die traditionelle Oster-eier-Suche, das Vatertags-Wandern, eine Grünschnittsammlung und der Weihnachtsbaumver-

kauf auf dem Programm, welches durch das alle zwei Jahre stattfindende Sommerfest sowie den 2019 erstmals ausgerichtete Hohenbuschei-Lauf komplettiert wird. Wer mehr über die Siedlungsgemeinschaft Hohenbuschei erfahren will, weitere Einblicke gibt es auf der Homepage im Internet unter <http://hohenbuschei.info/>. Fotos: c/o SG Hohenbuschei

Repair Cafe Wambel gibt Termine für das 1. Halbjahr 2020 bekannt



Gemeinsame Reparaturen zeichnen die Arbeit der Repair Cafes - so auch in Wambel - aus. Foto: Seniorenbüro Brackel

In der Hoffnung auf weiterhin viele Reparaturanfragen jeglicher Art startete das Repair Cafe Wambel auch wieder in diesem Jahr.

Anmeldungen werden wie schon in den Vorjahren in der ersten Stunde von 16:00 bis 17:00 Uhr im Eingangsbereich des Repair Cafes entgegengenommen. Abhängig hiervon sind Art und Umfang der Reparaturanfrage des jeweiligen Gerätes und die Anzahl der hierfür anwesenden Mitarbeiter, so Thomas Brandt vom Seniorenbüro Brackel.

Dabei gilt stets der Grundsatz: Alles was man/frau ohne Hilfe Dritter und ohne Transportmittel tragen kann wird unter die Lupe genommen. Garantien oder gar Haftungen bzw. Gewährleistungen auf die reparierten Geräte gibt es nicht. Besitzer und freiwillige Experten arbeiten gemeinsam an dem jeweils defekten Gerät im Sinne von Hilfe zur Selbsthilfe. Das Repair Cafe ist weiterhin kostenfrei, die einzige Währung mit der die Besucherinnen für eine Reparatur ihres defekten Gerätes zahlen müssen ist ZEIT. Über eine kleine Spende für gelungene Reparaturen



Der barrierefreie Eingang zum Jakobus Gemeindehaus Wambel. Foto: Seniorenbüro Brackel

freut sich das Spendenschwein. Von diesen Spenden werden Ersatzteile oder Spezialwerkzeuge angeschafft, um auch zukünftig erfolgreich möglichst viele Geräte reparieren zu können

Die Termine des Repair Cafes Wambel für das erste Halbjahr 2020 sind jeweils freitags von 16:00 bis 19:00 Uhr am 21. Februar, 27. März, 08. Mai und 19. Juni.

Auch für 2020 wünschen sich die Mitarbeitenden, dass weitere aktive Mitarbeiter den Weg ins Repair Cafe Wambel finden. Insbesondere Elektrotechniker und Feinmechaniker,

z.B. Uhrmacher, sind bei den großen Reparaturen nachfragen für Elektrogeräte, Geräte im Unterhaltungsbereich, Uhren und Nähmaschinen sehr gefragt. Neue Gesichter erwartet ein nettes und aufgeschlossenes Team, dass sich jeweils circa alle sechs Wochen im Ev. Jakobus Gemeindehaus in der Eichendorffstr. 31 ab 15.00 Uhr zur Vorbereitung trifft. Für nähere Informationen zur ehrenamtlichen Mitarbeit stehen das Seniorenbüro Brackel unter der Rufnummer 5029640 und Pfarrer Jens Giesler unter der Rufnummer 400233 gerne zur Verfügung.

Umstellung auf emissionsarme Lacke bei der Tischlerei Arndt Bartel

- Anzeige -

Jährlich stammen 350.000 bis 400.000 Tonnen Emissionen flüchtiger Verbindungen aus der industriellen Verarbeitung von Farben und Lacken.

Nun will eine neue Verordnung diesen Ausstoß deutlich verringern. „Natürlich ist unser kleiner Anteil nicht mit dem der industriellen Anwender vergleichbar, aber auch wir als Handwerksbetrieb können unseren Beitrag leisten“, ist Tischlermeister Arndt Bartel gut vorbereitet: „Wir verarbeiten seit Jahren emissionsarme Lacke auf Wasserbasis dort, wo es sich durch den Produktionsprozess realisieren lässt.“ Schon 2015 ließ er sich gemeinsam mit seinen Mitarbeitern durch den führenden Anbieter von Lacken entsprechend schulen. In erster Linie waren diese Produkte bislang besonders für den Fenster- und Haustürenbau geeignet. Nachteilig waren aller-

dings immer die extrem langen Trockenzeiten zwischen den einzelnen Arbeitsschritten.

„Die Abriebsfestigkeit war ebenso immer gering, dass man die Lacke auf Wasserbasis beispielsweise im Treppenbau nicht verwenden konnte. Da sind die Hersteller jetzt in der technischen Entwicklung einen Schritt weitergekommen und bieten ihre Produkte auch für die handwerkliche Verwendung an“, kann Arndt Bartel die Verarbeitung nun komplett auf emissionsarme Produkte umstellen. Besonders gut passt dazu, dass sein Mitarbeiter Ralph Meis gerade im Rahmen der Meisterschule einen Oberflächen-Lehrgang besucht hat. Hierbei ging es neben den Furniertechniken natürlich auch schwerpunktmäßig um die vielfältigen Lackiertechniken von Oberflächen. Die offiziellen Vorschriften und der Stand der Technik waren dort natürlich ein



Thema, aber Ralph Meis konnte zudem viele kreative Impulse und Ideen mitbringen: Die selbstgestellte Mustersammlung zeigt anschaulich, auf wie viele Arten Oberflächen in den unterschiedlichsten Optiken gestaltet werden können. Damit sieht sich die Tischlerei Arndt Bartel für die Zu-

kunft auf jeden Fall gut gerüstet: „Wir fallen mit unserem Produktionsvolumen noch nicht in den genehmigungspflichtigen Rahmen und sind somit noch nicht zu einer Umstellung verpflichtet. Aber wir machen es einfach aus Überzeugung.“ Text u. Foto: Bartel

Dortmunder Tafel freut sich über neue Beiratsmitglieder

Bei der letzten Beiratssitzung in der Dortmunder Tafel konnte Schirmherrin Heike Heim, Geschäftsführerin der DEW21, gemeinsam mit dem 1. Vorsitzenden der Dortmunder Tafel

Dr. Horst Röhr neue Mitglieder im Beirat begrüßen: Christian Sack, geschäftsführender Gesellschafter der Sack GmbH, Veranstaltungstechnik, Silke Seidel, Geschäftsführerin

der Dortmund Logistik GmbH und Dr. Michael Kohler, Partner in der Wirtschaftskanzlei Audalis.

Die aktuell 23 Mitglieder des Beirats

unterstützen die Dortmunder Tafel mit vielen guten Ideen und praktischer Hilfe, vermitteln immer wieder hilfreiche Kontakte und helfen mit, die Tafel in der Dortmunder Öffentlichkeit präsent zu halten.



Auf dem Bild (v.l.) Christian Sack, Silke Seidel, Dr. Horst Röhr, Heike Heim und Dr. Michael Kohler. Foto: Dortmunder Tafel

Scheckübergabe an „Brillen weltweit“

Ende letzten Jahres konnte der Organisation „Brillen weltweit“ aus Koblenz, vertreten durch Koordinator Johannes Klein im Rahmen des Christkindlmarktes ein Scheck in Höhe von 500 Euro aus dem Erlös des Christkindlmarktes 2018 in Dortmund-Brackel, von Pfarrer Ludger Keite und Dieter Wilmes, Sprecher der Gruppe WeZuPa überreicht werden.

Gleichzeitig durfte Heinrich Hauschulz, Aktionsleiter der Kolpingfamilie Dortmund-Brackel, die 20.000 Brillen weitergeben, die im Stadtteil Dortmund-Brackel gespendet und innerhalb von fünf Jahren gesammelt wurden. Am Stand konnten sich die Besucher über die Aufgaben von „Brillen weltweit“ und die Verwendung des Geldes informieren. Dieses Angebot wurde sehr rege genutzt.



Auf dem Bild (v.l.) Johannes Klein, Koordinator der Organisation „Brillen weltweit“, Koblenz; Ludger Keite, Pfarrer von St. Clemens, Dortmund-Brackel; Heinrich Hauschulz, Aktionsleiter der Kolpingfamilie Dortmund-Brackel und Dieter Wilmes, Sprecher der Gruppe WeZuPa (Wege zur Partnerschaft) St. Clemens, Dortmund-Brackel. Foto: Olaf Eberth

Ehrenamtliche besuchten Bahnhofsmision



Svetlana Berg (4.v.l.) begrüßte die Ehrenamtlichen der Seniorenbüros in der Bahnhofsmision Dortmund. Foto: Seniorenbüro Brackel

Die Nachbarschaftshelfer im Stadtbezirk Brackel besuchten gemeinsam mit den ehrenamtlichen Mitarbeitern des Netter Mittagstisches und des Cafes Leselust 60 plus im Stadtbezirk Brackel die Dortmunder Bahnhofsmision auf Einladung des Seniorenbüros und des Familienbüros Brackel.

Leiterin Svetlana Berg vom Diakonischen Werk Dortmund und Lünen erzählte von den vielfältigen Hilfen für die ankommenden und abreisenden Menschen rund um den Bahnhof und über die Historie der Bahnhofsmissionen in

Deutschland und speziell in Dortmund. Gemeinsam mit einer weiteren Kollegin des Kath. Sozialdienstes In Via leitet Svetlana Berg die Dortmunder Bahnhofsmision und ist für den Einsatz der über 50 ehrenamtlichen Mitarbeiter zuständig. Nach einer abschließenden kurzen Führung durch den Dortmunder Bahnhof sagten Elke Meyer und Thomas Brandt (beide Seniorenbüro Brackel) den Nachbarschaftshelfern und den Ehrenamtlichen des Netter Mittagstisches und des Cafes Leselust mit einem ausgiebigen Weihnachtsmarktbesuch herzlichen Dank für ihr jeweiliges Engagement in 2019.

Foto: tollwasblumenmachen.de



Den Frühling locken Tulpen bringen bunte Vielfalt

Frische grüne Blätter, einzigartige Formen und leuchtende Farben: Die Tulpe (Tulipa) ist der ideale Start in das Jahr und perfekt, um sich frühzeitig ein bisschen Frühling ins Haus zu holen.

Da die Blumenzwiebeln draußen etwas länger brauchen, um zur Blüte zu kommen, werden Tulpen, die als Schnittblumen angebaut werden, einer speziellen Behandlung

unterzogen. Der Gärtner sorgt dafür, dass die Zwiebeln eine künstliche Winterperiode durchlaufen und bringt sie dann ins Gewächshaus. Dort herrschen höhere Temperaturen, sodass für die Tulpenzwiebeln scheinbar der Frühling gekommen ist und sie zu blühen beginnen. Im Gewächshaus werden die Zwiebeln also eigentlich hinter Licht geführt und „vorgetrieben“, damit Floristen und Konsumenten die Frühlingsblu-

men schon besonders frühzeitig genießen können.

Die Tulpe ist ursprünglich im Iran, in Afghanistan und in Kasachstan heimisch. Nomaden nahmen die Zwiebeln mit in die Türkei, wo die Blume unglaublich populär wurde. Osmanische Sultane trugen eine Tulpe als Symbol an ihrem Turban. So ist die Bezeichnung „Tulpe“ vom persischen „tulipan“ abgeleitet, was „Turban“ bedeutet. Heute werden

Tulpen vor allem mit den Niederlanden in Verbindung gebracht, dem größten Lieferanten von Tulpen als Zwiebeln und als Schnittblume. Die Tulpe, mit ihrer ungebrochen fröhlichen Ausstrahlung, gibt es in Weiß, Rot, Gelb, Rosa, Violett, Orange, Grün oder mit mehrfarbigen Blütenblättern. Damit Sie diese Vielfalt lange genießen können, sollten Sie auf Folgendes achten:

Wählen Sie eine Vase, die hoch genug ist: Tulpen wachsen noch ein paar Zentimeter weiter. Geben Sie Schnittblumennahrung ins Wasser, um die Haltbarkeit zu verlängern. Stellen Sie die Blumen, in Papier oder Folie gewickelt, erst einmal eine Stunde in eine Vase. Die Tulpen saugen sich dann mit Wasser voll und richten sich gerade auf. Verwenden Sie Leitungswasser in Zimmertemperatur. Schneiden Sie die Stiele mit einem scharfen Messer oder einer Rosenschere schräg an und stellen Sie die Vase an einen kühlen, nicht zu sonnigen Standort und nicht in die Nähe einer Obstschale. Tulpen benötigen viel Wasser, also füllen Sie die Vase regelmäßig mit Leitungswasser auf. (dzi/tollwasblumenmachen.de)

Gospelchor lädt zu Chorproben ein

Der Gospelchor „Enjoy the moment“ lädt alle Freunde der Gospelmusik ab 55 Jahre plus/minus zum Mitsingen ein.

Dabei geht es neben dem Gesang (deutsch- und englischsprachige Gospelmusik aus dem afrikanischen, nordamerikanischen und europäischen Raum) auch um das (Wieder-)Erlernen von Atem- und Stimmtechniken, Gehörbildung und um Körperbeherrschung (einfache, rhythmische Choreographien) durch regelmäßige, wöchentliche Chorproben. Vorhandene Englischkenntnisse werden nicht vorausgesetzt können aber in dem Chorprojekt ebenfalls wieder „aufgefrischt“ werden. Mit der erfahrenen Musikerin und Chorleiterin, Tania Tigges begann vor einem Jahr auf Initiative von Pfarrer Jens Giesler (Ev. St. Reinoldi Kirchen-



Enjoy the moment, so der Titel des Gospelchores für Männer und Frauen ab 55 Jahre (plus/minus) lädt zu den wöchentlichen Proben ins Ev. Jakobus Gemeindehaus in Wambel mit der erfahrenen Chorleiterin Tania Tigges ein. Foto: Seniorenbüro Brackel

gemeinde) und Diakon Thomas Brandt vom Seniorenbüro Brackel ein Projektchor, der sich seit Ostermontag mit seinem ersten öffentlichen Auftritt in der Jakobus Kirche Wambel in der Folgezeit zu einem festen Bestandteil in der Dort-

munder (Gospel-) Chorlandschaft entwickelte. Es folgten gemeinsame Auftritte mit den Soul*Teens Dortmund in der Propstei Kirche, in Dortmund-Marten (Chor-Fest für Vielfalt gegen Fremdenfeindlichkeit und Antisemitismus), die

Teilnahme am bundesweiten Day of Gospel 2019, das Adventskonzert Shine your light und die Mitwirkung in der Christvesper Heilig Abend in der Jakobus Kirche. Dank der weiteren finanziellen Unterstützung durch die Artur- und Lieselotte Dumcke Stiftung steht einer erfolgreichen Fortsetzung des rund 50- bis 60köpfigen Gospelchores in 2020 nichts im Wege und erste Auftritte und Konzerte sind bereits in Planung.

Männer und Frauen ab 55 plus/minus im gesamten Stadtbezirk Brackel und Umgebung sind zur Chorprobe jeden Mittwoch von 19:30 bis 21:00 Uhr ins Ev. Gemeindehaus Jakobus, Eichendorffstr. 31 in Dortmund-Wambel herzlich eingeladen. Nähere Informationen für etwaige Rückfragen sind im Seniorenbüro Brackel unter der Rufnummer 5029640 erhältlich.

Friedenslicht wurde in den Gemeinden verteilt



Mitte Dezember 2019 wurde das Friedenslicht durch Pfadfinder der Erzdiözese aus Wien nach Dortmund gebracht und dort in einem ökumenischen Gottesdienst ausgesendet.

Er fand in der St. Josefs Kirche

Dortmund statt. Nach der Aussendungsfeier wurde das Friedenslicht durch Saskia, Corinna und Jonas in den Pastoralen Raum Dortmund-Ost nach St. Clemens in Dortmund-Brackel gebracht. Von dort wurde es in die weiteren Gemeinden verteilt. Fotos: Olaf Eberth



BUNDESLIGA SPIELPLAN RÜCKRUNDE 2019/2020



Tunesien - Djerba, Insel Djerba
Iti Djerba Plaza & *****
 7 Nächte/Alles inklusive
 Flug ab/bis Düsseldorf, Rail&Fly
 Pro Person im DZ **ab € 590**
 Reisetermin z.B. am 11.05.2020

Information und Buchung

Reisebüro Huth

www.reisebuero-huth.de
 www.reisetipp-portal.de
 www.perfekt-in-den-urlaub.de
 Wickeder Hellweg 67 44319 Dortmund
 Tel.: 0231 - 21 57 57 info@reisebuero-huth.de

Tagesaktuelle Preise mit limitierter Verfügbarkeit. Zieländerung, Druckfehler und Preisänderungen vorbehalten. ITS, eine Marke der DCR Touristik Deutschland GmbH, 5070 Köln

Die Hörbiene

Gestochen scharf hören

Torjubel wieder in voller Lautstärke hören?

Wir beraten Sie gerne!

Flughafenstraße 2 44309 Do-Brackel ☎ 0231/5452744
 Husener Straße 63 44319 Do-Husen ☎ 0231/271210
 Körner Hellweg 63 44143 Do-Körne ☎ 0231/8640802
 Sieburgstraße 19 44359 Do-Mengede ☎ 0231/9976500

WWW.DIE-HOERBIENE.DE

18. Spieltag 17. - 20. Jan.

RB Leipzig	: 1. FC Union Berlin
TSG 1899 Hoffenheim	: Eintracht Frankfurt
Fortuna Düsseldorf	: SV Werder Bremen
Hertha BSC	: FC Bayern München
1. FSV Mainz 05	: Sport-Club Freiburg
FC Schalke 04	: Borussia Mönchengladbach
FC Augsburg	: Borussia Dortmund
1. FC Köln	: VfL Wolfsburg
SC Paderborn 07	: Bayer 04 Leverkusen

19. Spieltag 24. - 27. Jan.

FC Bayern München	: FC Schalke 04
Borussia Dortmund	: 1. FC Köln
Bayer 04 Leverkusen	: Fortuna Düsseldorf
Borussia Mönchengladbach	: 1. FSV Mainz 05
VfL Wolfsburg	: Hertha BSC
Eintracht Frankfurt	: RB Leipzig
SV Werder Bremen	: TSG 1899 Hoffenheim
Sport-Club Freiburg	: SC Paderborn 07
1. FC Union Berlin	: FC Augsburg

20. Spieltag 31. - 03. Jan.-Feb.

Borussia Dortmund	: 1. FC Union Berlin
RB Leipzig	: Borussia Mönchengladbach
TSG 1899 Hoffenheim	: Bayer 04 Leverkusen
Fortuna Düsseldorf	: Eintracht Frankfurt
Hertha BSC	: FC Schalke 04
1. FSV Mainz 05	: FC Bayern München
FC Augsburg	: SV Werder Bremen
1. FC Köln	: Sport-Club Freiburg
SC Paderborn 07	: VfL Wolfsburg

21. Spieltag 07. - 10. Febr.

FC Bayern München	: RB Leipzig
Bayer 04 Leverkusen	: Borussia Dortmund
Borussia Mönchengladbach	: 1. FC Köln
VfL Wolfsburg	: Fortuna Düsseldorf
Eintracht Frankfurt	: FC Augsburg
SV Werder Bremen	: 1. FC Union Berlin
Hertha BSC	: 1. FSV Mainz 05
Sport-Club Freiburg	: TSG 1899 Hoffenheim
FC Schalke 04	: SC Paderborn 07

22. Spieltag 14. - 17. Febr.

Borussia Dortmund	: Eintracht Frankfurt
RB Leipzig	: SV Werder Bremen
TSG 1899 Hoffenheim	: VfL Wolfsburg
Fortuna Düsseldorf	: Borussia Mönchengladbach
1. FSV Mainz 05	: FC Schalke 04
FC Augsburg	: Sport-Club Freiburg
1. FC Köln	: FC Bayern München
SC Paderborn 07	: Hertha BSC
1. FC Union Berlin	: Bayer 04 Leverkusen

23. Spieltag 21. - 24. Febr.

FC Bayern München	: SC Paderborn 07
Bayer 04 Leverkusen	: FC Augsburg
Borussia Mönchengladbach	: TSG 1899 Hoffenheim
VfL Wolfsburg	: 1. FSV Mainz 05
Eintracht Frankfurt	: 1. FC Union Berlin
SV Werder Bremen	: Borussia Dortmund
Hertha BSC	: 1. FC Köln
Sport-Club Freiburg	: Fortuna Düsseldorf
FC Schalke 04	: RB Leipzig

24. Spieltag 28. - 02. Febr.-März.

Borussia Dortmund	: Sport-Club Freiburg
RB Leipzig	: Bayer 04 Leverkusen
SV Werder Bremen	: Eintracht Frankfurt
TSG 1899 Hoffenheim	: FC Bayern München
Fortuna Düsseldorf	: Hertha BSC
1. FSV Mainz 05	: SC Paderborn 07
FC Augsburg	: Borussia Mönchengladbach
1. FC Köln	: FC Schalke 04
1. FC Union Berlin	: VfL Wolfsburg

25. Spieltag 06. - 09. März

FC Bayern München	: FC Augsburg
Bayer 04 Leverkusen	: Eintracht Frankfurt
Borussia Mönchengladbach	: Borussia Dortmund
VfL Wolfsburg	: RB Leipzig
Hertha BSC	: SV Werder Bremen
1. FSV Mainz 05	: Fortuna Düsseldorf
Sport-Club Freiburg	: 1. FC Union Berlin
FC Schalke 04	: TSG 1899 Hoffenheim
SC Paderborn 07	: 1. FC Köln

26. Spieltag 13. - 16. März

Borussia Dortmund	: FC Schalke 04
RB Leipzig	: Sport-Club Freiburg
Eintracht Frankfurt	: Borussia Mönchengladbach
SV Werder Bremen	: Bayer 04 Leverkusen
TSG 1899 Hoffenheim	: Hertha BSC
Fortuna Düsseldorf	: SC Paderborn 07
FC Augsburg	: VfL Wolfsburg
1. FC Köln	: 1. FSV Mainz 05
1. FC Union Berlin	: FC Bayern München

27. Spieltag 20. - 22. März

FC Bayern München	: Eintracht Frankfurt
Borussia Mönchengladbach	: Bayer 04 Leverkusen
VfL Wolfsburg	: Borussia Dortmund
Hertha BSC	: 1. FC Union Berlin
1. FSV Mainz 05	: RB Leipzig
Sport-Club Freiburg	: SV Werder Bremen
FC Schalke 04	: FC Augsburg
1. FC Köln	: Fortuna Düsseldorf
SC Paderborn 07	: TSG 1899 Hoffenheim

28. Spieltag 03. - 06. April

Borussia Dortmund	: FC Bayern München
RB Leipzig	: Hertha BSC
Bayer 04 Leverkusen	: VfL Wolfsburg
Eintracht Frankfurt	: Sport-Club Freiburg
SV Werder Bremen	: Borussia Mönchengladbach
TSG 1899 Hoffenheim	: 1. FC Köln
Fortuna Düsseldorf	: FC Schalke 04
FC Augsburg	: SC Paderborn 07
1. FC Union Berlin	: 1. FSV Mainz 05

29. Spieltag 11. - 13. April

FC Bayern München	: Fortuna Düsseldorf
Borussia Mönchengladbach	: 1. FC Union Berlin
VfL Wolfsburg	: Eintracht Frankfurt
Hertha BSC	: FC Augsburg
1. FSV Mainz 05	: TSG 1899 Hoffenheim
Sport-Club Freiburg	: Bayer 04 Leverkusen
FC Schalke 04	: SV Werder Bremen
1. FC Köln	: RB Leipzig
SC Paderborn 07	: Borussia Dortmund

30. Spieltag 17. - 20. April

Borussia Dortmund	: Hertha BSC
RB Leipzig	: SC Paderborn 07
Bayer 04 Leverkusen	: FC Bayern München
Eintracht Frankfurt	: 1. FSV Mainz 05
SV Werder Bremen	: VfL Wolfsburg
Fortuna Düsseldorf	: TSG 1899 Hoffenheim
Sport-Club Freiburg	: Borussia Mönchengladbach
FC Augsburg	: 1. FC Köln
1. FC Union Berlin	: FC Schalke 04

31. Spieltag 24. - 27. April

FC Bayern München	: Borussia Mönchengladbach
VfL Wolfsburg	: Sport-Club Freiburg
TSG 1899 Hoffenheim	: RB Leipzig
Fortuna Düsseldorf	: Borussia Dortmund
Hertha BSC	: Eintracht Frankfurt
1. FSV Mainz 05	: FC Augsburg
FC Schalke 04	: Bayer 04 Leverkusen
1. FC Köln	: 1. FC Union Berlin
SC Paderborn 07	: SV Werder Bremen

32. Spieltag 02. - 04. Mai

Borussia Dortmund	: 1. FSV Mainz 05
RB Leipzig	: Fortuna Düsseldorf
Bayer 04 Leverkusen	: 1. FC Köln
Borussia Mönchengladbach	: VfL Wolfsburg
Eintracht Frankfurt	: FC Schalke 04
SV Werder Bremen	: FC Bayern München
Sport-Club Freiburg	: Hertha BSC
FC Augsburg	: TSG 1899 Hoffenheim
1. FC Union Berlin	: SC Paderborn 07

33. Spieltag 09. Mai

FC Bayern München	: Sport-Club Freiburg
RB Leipzig	: Borussia Dortmund
TSG 1899 Hoffenheim	: 1. FC Union Berlin
Fortuna Düsseldorf	: FC Augsburg
Hertha BSC	: Bayer 04 Leverkusen
1. FSV Mainz 05	: SV Werder Bremen
FC Schalke 04	: VfL Wolfsburg
1. FC Köln	: Eintracht Frankfurt
SC Paderborn 07	: Borussia Mönchengladbach

34. Spieltag 16. Mai

Borussia Dortmund	: TSG 1899 Hoffenheim
Bayer 04 Leverkusen	: 1. FSV Mainz 05
Borussia Mönchengladbach	: Hertha BSC
VfL Wolfsburg	: FC Bayern München
Eintracht Frankfurt	: SC Paderborn 07
SV Werder Bremen	: 1. FC Köln
Sport-Club Freiburg	: FC Schalke 04
FC Augsburg	: RB Leipzig
1. FC Union Berlin	: Fortuna Düsseldorf

IMMER DER PASSENDE SERVICE FÜR IHR OBJEKT

- Garten- und Außenanlagenpflege
- Baumfällungen und Grünschnitt
- Baumwurzelentfernung
- Pflasterarbeiten
- Zaunbau und Toranlagen
- Winterdienst

Philipp Kehl
 Lobigweg 5 • 44319 Dortmund
 Tel.: (0231) 27 19 24
 Mobil: 0170-74 26 45 9
 info@kehl-objektservice.de
 www.kehl-objektservice.de

OBJEKTSERVICE

www.siegfried-harlos.de

KFZ-Reparaturen aller Autotypen

- Inspektionen
- DEKRA jeden Dienstag
- Motorinstandsetzung
- Karosserieschäden (Richtbank)
- Reifen-Service
- Klima-Service u.v.m.

Öffnungszeiten:
 Mo - Do 8 - 17 Uhr
 Freitag 8 - 14 Uhr
 Sa u. So geschlossen

Webershohl 5 • 44319 Dortmund-Asseln
 Tel. (0 231) 270 002 • Fax (0 231) 27 513
 info@siegfried-harlos.de

Wir ♥ Lebensmittel.

Verlieben Sie sich auch!
 Qualität, Frische und eine familiäre Atmosphäre machen den Einkauf bei uns zum Genuss.

Unsere Öffnungszeiten:
 Montag bis Samstag 7.00 bis 21.00 Uhr
 Lieferservice: Montag, Mittwoch, Freitag

Patzer & Team

Eichwaldstraße 9 • 44319 Dortmund • Telefon: (0231) 5 33 96 91
 www.edeka-patzer.de

Familienmesse, Zauberer und Tombola

Ein schöner Tag mit der Kindertageseinrichtung St. Joseph



Eine Familienmesse, mitgestaltet von den Kindern der Kath. Kindertageseinrichtung St. Joseph, lockte viele Besucher in die Asselner Kirche.

schmückten Gemeindehaus vom Elternrat der Kath. Kindertageseinrichtung St. Joseph ausgerichtet. Große und kleine Gäste waren willkommen und konnten es sich am bunten Kuchenbuffet mit Muffins und frisch gebackenen Waffeln schmecken lassen. Abgerundet

Im Anschluss hieran wurde eine gemütliche Feier im schön ge-



wurde dies durch Kaffee, Glühwein sowie Kinderpunsch. Für die kleinen Gäste gab es eine farbenfrohe Mal-Ecke mit verschiedenen Motiven. Später gab es dann für die Gäste einen magischen Moment: Der Zauberer Helge Rogalla konnte durch seine Tricks Groß

und Klein in seinen Bann ziehen. Ein weiteres Highlight war eine Tombola ohne Nieten mit ca. 350 Losen. Von Kaffeekanne, Fußballtrikot, Restaurant-Gutscheinen, Essenskörbe sowie Power-Banks war alles als Gewinn dabei. Fotos: Aurelia Trencic

9. Dortmunder AWO-Lauf am 19. April

Frühes Anmelden wird empfohlen



Der 9. Dortmunder AWO-Lauf findet traditionell am Sonntag nach Ostern, also am 19. April 2020 statt.

ist wieder der Ausgangspunkt in Asseln. Auch diese Veranstaltung für Läufer-/Walker*innen ist in der Teilnehmeranzahl beschränkt. Es wird daher empfohlen, sich frühzeitig anzumelden. Erfahrungsgemäß ist der Lauf schon früh ausgebucht. Alle Infos und die Anmeldung - hier: www.awo-asseln.de. Foto: c/o AWO-Asseln

Dann geht es wieder auf die flachen Strecken über 5 km, 10 km oder Halbmarathon durch die Freiräume des Dortmunder Nord-Osten bis in die Nachbargemeinde Kamen. Ziel

Kyffhäuserkameradschaft legte Kranz nieder

Die Kyffhäuserkameradschaft Asseln von 1867 traf sich am Volkstrauertag zur Kranzniederlegung und Gedenkfeier am Ehrenmal hinter der evangelischen Lutherkirche in Asseln.

Dabei wurde der gefallenen Soldaten des ersten und zweiten Weltkrieges sowie der Opfer von

Krieg und Gewalt gedacht. Ebenso wurde an die Polizisten und Rettungskräfte erinnert, die bei der Erfüllung ihrer Aufgabe ums Leben gekommen sind. Teilnehmer dieser Veranstaltung waren unter anderem die Kolpingsfamilie, die Freiwillige Feuerwehr und der Männerdienst der Ev. Kirche Asseln. Foto: W. Becker



Schöner Tag in Davensberg

Schon fast traditionell fand im jährlichen Wechsel und nun schon zum dritten Mal die Weihnachtsfeier des AWO-Ortsvereins außerhalb von Asseln/Husen/Kurl statt.

Der Vorstand bot allen Mitgliedern und Freunden des Ortsvereins das attraktive Angebot des Hotel-Restaurants „Clemens-August“ in Ascheberg-Davensberg an. Und der Zuspruch war mit 106 Anmeldungen erneut überwältigend. Mit Bus und Fahrgemeinschaften ergänzt durch das AWO-Mobil ging es in 45 Minuten zum Veranstaltungsort. Dort erwartete die Teilnehmer wieder ein echter Jahreshöhepunkt. Der Empfang war herzlich und bekannt gut organisiert. Denn wieder mussten über



300 Menschen so gesteuert werden, dass Bus-Ausstieg, Garderobe und Platzwahl an Tischen der eigenen Gruppe frei von Hektik klappte. Ein Teil der AWO-Teilnehmer unternahm eine Fahrt mit dem Clemens-August-Express über die Feldstraßen rund um Davensberg.



Nach dem Mittagessen hatten alle Zeit genug, um den kleinen „Weihnachtsmarkt“ oder Glühweinstand zu besuchen. Nach dem Kaffeetrinken startete dann das Weihnachtsprogramm. Traditionell von der gesamten Clemens-August-Familie mit Herz organisiert und dar-

geboten erfreuten sich die Gäste über wechselnde Kulissen und Kostüme, ausreichende (deutsche) Mitsing-Gelegenheiten und schön vorgetragene Gedichte, Lieder und Sketche. Großer Applaus zum Schluss zeugte von einem gelungenen Tag. Fotos: c/o AWO-Asseln

Gaststätte-Restaurant
Zum Bürgerkrug
Fam. Berger

BRINKHOFES
VELTINS

Muscheln zum Sattessen
Am Donnerstag, 13. Februar 2020.
Nur mit Voranmeldung!

Und bald wieder Fischwochen
Freuen Sie sich auf unsere Sonderkarte!

Öffnungszeiten: Mittwoch bis Montag ab 17.00 Uhr, Küche 17.30 bis 22.00 Uhr
Sonn- und Feiertage 11.00 bis 15.00 Uhr und ab 17.00 Uhr
Küche 11.30 bis 14.00 Uhr und 17.30 bis 22.00 Uhr
Dienstag Ruhetag

Am Hagedorn 24 • 44319 Dortmund-Asseln
Telefon (0231) 27 95 91 • www.zum-buergerkrug.de



Weiberfastnacht und Rosenmontag

Arbeiterwohlfahrt lädt ein

Die AWO im Ortsverein Asseln/Husen/Kurl lädt alle Bürger auch in diesem Jahr wieder zu ihren Karnevalsveranstaltungen in das Asselner Marie-

Juchacz-Haus, Flegelstr. 42, ein. Los geht es an Weiberfastnacht, den 20. Februar 2020, hier heißt es ab 14:30 Uhr Musik und Tanz, Schunkeln und Feiern.



Am Rosenmontag, den 24. Februar 2020 hat Gisela Nötzel wieder einige Überraschungen parat, die einen unterhaltsamen Nachmittag garantieren. Los geht es

um 14.11 Uhr. Zu beiden Veranstaltungen wird um frühzeitige Anmeldung unter der Rufnummer 0231-27574 gebeten. Fotos: AWO

Skat-Treff verabschiedete langjährigen Leiter



Fotos: c/o AWO-Asseln

23 Jahre lang hat Herbert Zimmermann (s.o.) den Skat-Treff der AWO im Asselner Marie-Juchacz-Haus geleitet.

Nun muss er sich aus gesundheitlichen Gründen leider von seiner Führungsposition zurückziehen. Günter Jendriek wird seine Aufgaben übernehmen. Und damit die ganze Arbeit künftig nicht wieder nur auf zwei Schultern lasten muss, wird sich auch Heidi Tauert aktiv einbringen als Kassiererin und Mitgliederbetreuerin. Zum Abschluss seiner Leitungstätigkeit hatte Herbert Zimmermann alle Mitglieder des Skat-Treffs noch traditionell zur Jahresabschlussfeier mit Eh-

rung der Jahresbesten eingeladen. Jahressieger mit 39.045 Punkten wurde Roger Massmann. Ihm folgten auf Platz 2 Herbert Zimmermann mit 33.4756 Punkten und auf Platz 3 Uwe Großmann mit 33.080 Punkten. Die höchste Punktzahl erreichte Heiko Bachtenkirch. Die niedrigste Punktzahl mit -83 musste Roswitha Görlich hinnehmen. Alle Vereinsmitglieder erhielten als Dankeschön einen Pokal bzw. eine Medaille sowie kleine Präsenten. AWO Küchen-Chef Giovanni hatte für diesen Abend extra ein italienisches Menü gekocht. Der AWO-Skattreff trifft sich ganzjährig immer donnerstags um 18:00 Uhr im Asselner Marie-Juchacz-Haus, Flegelstr.42. Neben den regel-

mäßigen Skat-Abenden werden im Frühjahr und Herbst auch noch offene Skat-Turniere organisiert. Der AWO Skat-Treff ist öffentlich, ohne Vereinspflichten und für alle Geschlechter und Generationen offen.

Santär und mehr... **DREGER** Seit 1965 *"Ihr Klempner"*

Sanitär - Heizung - Klima - Lüftung

- Sanitärinstallation
- Brennwertechnik
- Kundendienst
- Kaminsanierung
- Barrierefreie Bäder
- Gasleitungssanierung
- Solaranlagen
- Regenwassernutzung

Tielkenweg 8 • 44319 Dortmund
Telefon (0231) 27 61 24 • Fax (0322) 21 59 68 05
www.sanitaerundmehr.de • info@sanitaerundmehr.de
Wir sind Vertragsinstallateur der DEW21

Verbrauchertipps

Besseres Raumklima

Zimmerpflanzen können vor allem im Winter für ein gesünderes Raumklima und eine bessere Stimmung sorgen. Bringen Sie also mehr Wohlbefinden ins Büro oder ins eigene Heim. Der Farbe Grün wird nämlich eine Steigerung der Kreativität nachgesagt. Norwegische Forscher wiesen nach, dass ein begrünter Arbeitsplatz, gepaart mit einem Blick ins Grüne, zur Steigerung der Konzentration beiträgt.

Gute Laune im Winter
 Wie kann man Energie und den Tatendrang in der dunklen Jahreszeit am besten aktivieren? Indem man eine täglichen 30-Minuten-Spaziergang im natürlichen Tageslicht macht. Je mehr Licht Sie tanken, desto besser fühlen Sie sich. Alle Berufstätigen können ebenfalls kurze Spaziergänge in den für sie vorgesehenen Arbeitspausen unternehmen.

Fit und flott:

Walkinggruppe im TC Grüningsweg



Für 2020 hat sich die Walkinggruppe im TC Grüningsweg vorgenommen, mehr Gewicht auf das exakte Walken zu legen als auf die Geschwindigkeit, sodass nach wissenschaftlichen Erkenntnissen ca. 90 Prozent der Muskulatur angesprochen wird.

Die kulinarische Betreuung des schon traditionellen Glühweinabends der Gruppe zum Jahreswechsel lag in den Händen der Geppetto Pizzeria, die sich im Clubhaus des TC Grüningsweg befindet. Die Walker tref-

fen sich jeden Montag um 16:30 Uhr vor dem Clubhaus Grüningsweg 112, beginnt mit einem Aufwärmtraining und geht ca. 6 Kilometer (mittleres Tempo) und ca. 5 Kilometer (langsames Tempo) und beendet die Tour mit Dehnungsübungen. Anfänger werden je nach Leistungsstand an die Gruppen herangeführt. Interessenten sind herzlich willkommen. Ansprechpartner sind Margot Bendisch, Telefon 0231/529553 und Kuno Meißner Telefon 0231/279515 bzw. meissner.kuno@gmx.net. Foto: privat

Vortrag über „Erlebnisreisen USA“

am 01. Februar im Marie-Juchacz-Haus

Der AWO-Ortsverein Asseln/Husen/Kurl lädt herzlich zum Vortrag über „Erlebnisreisen USA“ in das Asselner Marie-Juchacz-Haus, Flegelstr. 42, ein.

Februar 2020 geht es „Vom Atlantik zum Pazifik und zurück“. Beginn ist um 18:00 Uhr. Ein kleiner Imbiss steht für die Teilnehmer bereit. Der Eintritt ist frei.

Annelie und Jürgen Höllein berichten über ihre Busreisen durch die USA. Im 1. Teil am Samstag, den 01.



Umzug in neue, größere Räume

Am 20. Januar eröffnete die Podologiepraxis Silvia Hofmann nach Umzug vom Asselner Hellweg 101 zum Asselner Hellweg 103 ihre neuen Räumlichkeiten.

Entfernen von Hühneraugen, Entfernen von überschüssiger Hornhaut sowie Herstellung künstlicher Nägel bei deformierten Fußnägeln. Neben der guten Erreichbarkeit durch öffentliche Verkehrsmittel (Straßenbahnhaltestelle direkt vor dem Eingang) verfügt die Praxis über reservierte Parkplätze im Bereich des Hintereingangs. Die Parkplätze sind erreichbar über den Pröbstingcamp. Die Einfahrt befindet sich zwischen dem Parkplatz der Firma Auto Neuhaus und Haus Nr. 7. Die Behandlungen werden angeboten: podologische Komplexbehandlungen, medizinische Fußpflege, Spangentechnik, Abtragen von Nagelverdickungen, fachgerechtes

Der Umzug wurde notwendig, da immer mehr Patienten/Kunden aufgrund der hohen Qualität der Behandlung die Leistung der Praxis in Anspruch nahmen. Die neue Praxis verfügt über größere und hellere Räume sowie über Sanitäranlagen auf gleicher Ebene. Als Behandlungen werden angeboten: podologische Komplexbehandlungen, medizinische Fußpflege, Spangentechnik, Abtragen von Nagelverdickungen, fachgerechtes



Kunstgewerbe, Musik und Schleckereien

Asselner Weihnachtshaus bot vielerlei Angebote

Vom Kunstgewerbe bis zum Honigmann, mit Kuchen, Waffeln, Grünkohl oder Currywurst, dazu Kaffee, Glühwein, Honigmilch oder ein Bier - beste Stimmung trotz miesem Wetter im Schatten des großen Weihnachtsbaumes: das Asselner Weihnachtshaus mit vorgelagertem Weihnachtsdorf war auch in 2019 wieder ein toller Erfolg.

zur Weihnachtszeit an. Für die größeren Besucher war eigens eine Ecke vorbereitet, um die Fußballübertragung des BVB mit seinem 5:0-Sieg gegen Düsseldorf nicht zu verpassen. Später trat dann die vom Freiluftkonzert im Sommer bekannte „Kellerband“ auf. Mit bekannten Songs von Wham, Dean Martin, Peter Maffay, Marius Westernhagen, Udo Lindenberg, U2 und ONE begeisterten sie erneut das zahlreich mitsingende Publikum. Das war wieder ein gelungenes Weihnachts-Event im Zentrum von Asseln. Wenn sich künftig vielleicht auch der eine oder andere Verein aus Asseln daran beteiligt, könnte bestimmt wieder ein großer Weihnachtsmarkt in Asseln entstehen. Denn trotz eher schlechtem Wetter mit Wind und Regen war das Interesse groß. Darum wird die AWO im nächsten Jahr in jedem Fall wieder dieses vorweihnachtliche Ereignis für alle Bürger der Region präsentieren. Fotos: c/o AWO-Asseln



Arbeiterwohlfahrt plant Zukunft des Ortsvereins

Im Rahmen einer Klausurtagung im Tagungshotel „Clemens-August“ in Ascheberg-Davensberg setzte sich der auf 19 Personen erweiterte Vorstand des AWO-Ortsvereins Asseln/Husen/Kurl mit Zukunftsthemen des Ortsvereins auseinander.

Im Mittelpunkt der Klausurtagung standen dabei die künftig erforderlichen Um- und Erweiterungsarbeiten am Marie-Juchacz-Haus, die Verbesserung des Einkaufs inklusive der Logistik, die Digitalisierung vieler Bereiche sowie die ggfls. durch Satzungsänderung erforderliche Neuaufstellung des Ortsvereinsvorstandes. So soll künftig die Leitung der beiden Begegnungsstätten in Asseln und Husen systematisiert und die Betreuungsangebote an den einzelnen Wochentagen verbessert werden. Das Programmangebot soll noch vielfältiger und das Serviceangebot mit dem AWO-Mobil mit z.B. regelmäßigen Einkaufsfahrten zu benachbarten Märkten und Einkaufszentren ausgeweitet werden. Spezielle Zielgruppen (z.B.



alleinstehende Senioren/innen) sollen ebenso interessante Programmpunkte finden wie Männer, die in den häufig von Frauen besuchten Begegnungsstätten in der Minderheit sind. Die Mitgliederbetreuung soll noch besser systematisiert werden. Egal, ob in 2020 oder später mit dem Ausbau des Marie-Juchacz-Hauses zum Sozialen Zentrum begonnen werden kann oder zunächst mit dem Gebäudebestand weitergearbeitet werden muss: Die AWO will in Asseln/Husen/Kurl

noch vielseitiger und interessanter für alle Altersgruppen werden. Auch mit Themen wie „Nette Toilette“ (Schaffung von mehr frei zugänglichen Toilettenanlagen in den Ortsteilen) oder der Gebinde- und Preisgestaltung von Getränkegestaltung in den Begegnungsstätten beschäftigte sich der Vorstand.

Norbert Roggenbach, Ortsvereinsvorsitzender der AWO in Asseln/Husen/Kurl, war von dem Engagement der Klausurteilnehmer angetan. „Die 30- bis 70jäh-

rigen Klausurteilnehmer zeigten sich in den zwischenzeitlich gebildeten zwei Arbeitsgruppen sehr engagiert und ideenfreudig. Wir werden schon im Frühjahr einen Teil der Vorschläge realisieren“, so Roggenbach. Foto: c/o AWO-Asseln

Spende statt Geschenke



Mit einer Heiligen Messe in der Kirche St. Joseph in Dortmund-Asseln begann die Feier, zu der Gemeindereferentin Andrea Kreklau anlässlich ihres 25jährigen Dienstjubiläums eingeladen hatte.

Im Anschluss hatten die zahlreichen Besucher aus dem Pastoralen Raum Dortmund-Ost Gelegenheit, zu gra-

tulieren und diesen besonderen Tag im Gemeindehaus gemeinsam zu feiern. Unterhaltung bot neben dem umfangreichen herzhaften und süßen Buffet, das u.a. auch von den Besuchern befüllt wurde, der Projektchor, der die Gäste zum Mitsingen einlud. Das Pastoralteam hatte darüber hinaus ein gemeinsames Ständchen einstudiert, das zusammen mit den Gästen für Andrea Kreklau vor-



getragen wurde. Anstelle von Geschenken konnte für das Projekt „Grenzenlose Wärme“ gespendet werden. Fotos: Olaf Eberth

Nasse Wände? Schimmelbefall?
ANALYSIEREN. SANIEREN. GARANTIEREN
ISO-TEC®
Wir machen Ihr Haus trocken
Barowski-Böttcher GmbH
Dortmund 0231/7772046 - Iserlohn 02371/81690
barowski@isotec.de - www.isotec.de/barowski

Podologie med. Fußpflege



Silvia Hofmann
Podologin

NEU

Asselner Hellweg 103
44319 Dortmund
Telefon: 0231 - 92 73 86 90
Fax: 0231 - 92 73 86 91

E-Mail: podologie-hofmann@gmx.de
Erfahrung und Kompetenz
für Ihre Gesundheit

Chaosbacken mit Vätern und Opas



Väter und Opas trafen sich mit ihren Kindern bzw. Enkelkindern zum Kekse backen in der Lehrküche im Stephanus-Gemeindezentrum.

Der Ev. Kindergarten Meylantstraße und das Ev. Kinder- und Jugendzentrum Open luden dazu ein, dass sich auch die Männer in

der Küche beweisen konnten. Es wurden einige Kilos an Plätzchenteig verarbeitet, verziert und auch bei einem anschließenden gemütlichen Beisammensein im großen Kreis probiert. Das Ergebnis konnte sich nicht nur sehen lassen, sondern schmeckte auch noch vorzüglich. Fotos: Ev. Kindergarten Meylantstraße



Sternsinger waren in Wickede unterwegs



Nach dem Aussendungsgottesdienst in der Pfarrkirche Vom Göttlichen Wort Anfang Januar machten sich 35 kleine und

große Könige mit ihren selbstgebastelten Kronen auf den Weg, um Gottes Segen in die Häuser zu bringen.

Auch die Gäste des Sonntags-Cafés im Konradsaal und die Bewohner des Seniorenhauses Lucia freuten sich sehr über den Besuch

und spendeten gerne für die 62. Aktion Dreikönigssingen, die unter dem Motto stand „Frieden! Im Libanon und weltweit“.

Dolce Vita für kalte Tage

Mediterrane Leckereien sorgen für italienisches Lebensgefühl



Foto: djd/Parmigiano-Reggiano/Markus-Bassler

Unser Alltag ist oft von Stress und Hektik geprägt. Um dem zu entkommen, ist es wichtig, immer wieder mal innezuhalten und sich auf die schönen Momente zu besinnen. Da kommt ein wenig Dolce Vita genau richtig. Die Italiener leben uns das schon seit Jahrzehnten vor: Gelassenheit, Ruhe, gute Laune - und gutes Essen.

Genussvolle mediterrane Rezepte verfeinern die Küche und sorgen schon beim Zubereiten für italienisches Lebensgefühl - auch an kalten Tagen. Als würzige Zutat kommt dabei oft Parmigiano Reggiano zum Einsatz. Der norditalienische Hartkäse schmeckt nicht nur zu Gerichten wie Pizza und Pasta, sondern auch zu Fleisch, Fisch, Risotto, Salaten und Desserts.

Rezepttipp: Ravioli und Rote-Beete-Ragout für 4-5 Personen

Zutaten Nudelteig: 250 g Mehl, 125 g Wasser, 1 EL Öl, 1 Prise Salz
Alle Zutaten zu einem glatten Teig kneten. Den Teig in Frischhaltefolie einwickeln und etwa 30 Minuten ruhen lassen.

Zutaten Füllung: 100 g Ricotta, 75 g Parmigiano Reggiano, gerieben, 1 - 2 Eigelbe, Muskatnuss, Salz, Pfeffer

Ricotta, Parmigiano Reggiano und Eigelb miteinander mischen und mit frisch geriebener Muskatnuss, Salz und Pfeffer abschmecken. Den Ravioliteig nach der Gehzeit jeweils in zwei etwa zehn Zentimeter breite und sehr dünne Bahnen auswalzen. Auf die erste Teigbahn im Abstand von sechs bis acht Zentimetern walnussgroße Häufchen der Füllung setzen. Die zweite Teigbahn vorsichtig über die Füllung legen und so andrücken, dass keine

Luftblasen entstehen. Dann mit einem Ausstecher runde Ravioli ausstechen. Die Ravioli in reichlich Salzwasser fünf bis acht Minuten leise siedend garen, bis sie „al dente“ sind.

Zutaten Rote-Beete-Ragout: 2 Rote Beete, 4 EL Olivenöl, 1 kleine Zwiebel, 2 - 3 Zweige Salbei, 1 EL Rapsöl, Salz, Pfeffer
Die Zwiebel schälen und in Würfel schneiden. Die Rote Beete schälen und in Stifte schneiden. Salbei in Streifen schneiden. Das Öl in einem Schmortopf erhitzen. Die Zwiebelwürfel darin goldgelb anbraten. Die Salbeistreifen und die Rote Beete zugeben und kurz dünsten. Mit Wasser bedecken und einmal aufkochen lassen. Zugedeckt bei milder Hitze 15 - 25 min. schmoren. Vor dem Servieren Butter unterrühren und mit Salz und Pfeffer abschmecken.

Neueröffnung



Perfekt gelingt hier die moderne Mischung aus Restaurant und Schnellrestaurant. Zügig bekommt man alle Speisen zum Mitnehmen, aber die gemütlich, stylische Einrichtung lädt definitiv zum Bleiben ein. Auch auf einen Besuch mit Kindern ist das Mylos bestens vorbereitet, denn hier können sich die Kleinen in einem gläsernen Spielzimmer mit Bällebad, Bilderbüchern und Malsachen beschäftigen, während ihre Eltern sie stets im Blick haben. Das freundliche Team begrüßt jeden Gast mit einem Lächeln. Die Gerichte auf der Karte reichen von der appetitlichen Vorspeisenauswahl über exklusive Salatkreationen, Schnitzel-Variationen, Klassiker wie Currywurst/ Pommies bis hin zu Gyros-Spezialitäten und natürlich Fleischgerichten frisch vom Grill. Dazu gibt es neben den üblichen alkoholfreien Getränken frisch gezapftes Bier und eine umfangreiche Weinauswahl. In Kürze ist geplant einen wechselnden Mittagstisch anzubieten, der auch Vegetariern gerecht wird. Wer Lust hat, Mylos Spezialitäten mit mehreren Gästen zu Hause zu genießen hat die Wahl zwischen einer Party-Platte, einem Gyros-Gerät oder er bucht hier einen ganz individuellen Party-Service.

Text: F.K.W. Verlag, Fotos: privat

ÖFFNUNGSZEITEN:

Montag bis Samstag von 12.00 bis 22.00 Uhr
Sonn- u. Feiertage von 16.00 bis 22.00 Uhr



**WICKEDER HELLWEG 122
44319 DORTMUND-WICKEDE
TEL. (0231) 96 76 82 54**

- Anzeige -

©F.K.W. Verlag

Wickeder Narren laden zur „kleinen und großen“ Karnevalsparty

Kinder Karneval
Sonntag 09. Februar 2020
Aula des Schulzentrums am Grüningsweg Do-Asseeln
Einlass: 14:30 Uhr - Beginn: 15:00 Uhr
Eintritt: 8,50 €

PRUNKSITZUNG
Samstag 22. Februar 2020
Turnhalle des IKG Dortmund-Asseeln
Grüningsweg 14
Einlass: 18:30 Uhr - Beginn: 20:11 Uhr - Eintritt: 19,50 €

EIN FEUERWERK DER GUTEN LAUNE

Rot-Gold LÄNGER und LÄNZER, ETTÉ & LILLY, KURT KOKUS, Partyband Hartmut, SCHIFFMÄDCHEN, Feuerwehrmann KRESSE, Gegenwart ZINKE WAGGLI

BONNERMANN & HÜLS
DORTMUND – SCHWERVE – HATTINGEN
WWW.BONNERMANN-HUELS.DE



WIR SUCHEN DICH!
PROBETRaining & INFOTAG
von Jung bis Alt (ab 4 Jahren)

Samstag
7. März 2020
11.00-14.00 Uhr

Aula des Immanuel-Kant-Gymnasiums
Grüningsweg, Do-Asseeln

Mehr Infos unter:
Facebook
www.rot-gold-wickede.de

K.G. ROT-GOLD
Dortmund-Wickede e.V.
1967

0172-2312000 oder 0231-21906 bestellt werden.

Die Karnevalsgesellschaft „Rot-Gold“ Dortmund-Wickede wünscht allen Närrinnen und Narren, sowie Freunden noch eine tolle Session 2019/2020.

Nach dem Karneval ist vor dem Karneval, am 07. März 2020 von 11:00 bis 14:00 Uhr startet die

KG Rot-Gold wieder ihr alljährliches Probetraining für Jung und Alt. Wer gerne mal ein Training verfolgen möchte oder einfach nur ein paar Fragen rund um den Karneval hat, ist herzlich eingeladen vorbei zuschauen. Veranstaltungsort ist die Aula des Immanuel-Kant-Gymnasiums. Fotos: KG Rot-Gold

Am Sonntag, den 09. Februar 2020 startet die „kleine“ Karnevalsparty der Karnevalsgesellschaft „Rot-Gold Dortmund-Wickede 1967 e.V. mit dem alljährlichen Kinderkarneval.

wie befreundeten Vereinen, Star-gast Zauberer Thomas sowie das Kinderprinzenpaar Lucy I. und Connor I. haben ihren Besuch angekündigt. Der Kinderkarneval findet an gewohnter Stelle in der Aula des Immanuel-Kant-Gymnasiums statt. Beginn ist um 15:00 Uhr, Einlass bereits um 14:00 Uhr.

Am Samstag den 22. Februar 2020 steigt dann die „große“

Karnevalsparty mit der Prunksitzung. In diesem Jahr wieder in der alten Dreifachturnhalle des Schulzentrums am Grüningsweg. Es erwartet die Gäste ein kunterbuntes Programm, unter anderem das Tanzcorps Steinebrücker Schiffermädchen, Ette & Lilly, Sänger und Entertainer Kurt Kokus, Feuerwehrmann Kresse, Sängerin Sarah Carina, natürlich dürfen auch hier

die Rot-Gold Akteure nicht fehlen. Auch das Prinzenpaar Thomas II. und Nicole I. hat ihr Kommen zugesichert. Die Prunksitzung beginnt um 20:11 Uhr, das Vorprogramm startet um 19:00 Uhr, der Einlass ist bereits um 18:30 Uhr. Die Karten sind erhältlich im Reisebüro Hartmut Huth, Wickeder Hellweg 67, Telefon 0231-215757 oder können beim Vorstand Peter Meyer unter

24. Dämmerchoppen ...

Traditionell lud die Karnevalsgesellschaft Rot-Gold Dortmund-Wickede 1967 e.V. die Dortmunder Narrenschar zu ihrem Dämmerchoppen in die Aula des Immanuel-Kant-Gymnasiums ein. Mit einem bunten und vielfältigen Programm mit über 30 Programmpunkten feierten alle Anwesenden den Start in die fünfte Jahreszeit.

Durch das Programm führte auch in diesem Jahr der Präsident Andreas Winkelmann und der 2. Vorsitzende Ralf Lawicki. Sie konnten gleich als erstes die neue Tanzgruppe die „Sternchen“ ansagen. Die Kleinen im Alter von 4 bis 6 Jahren standen zum ersten Mal auf der Bühne und hatten sichtlich Spaß bei ihrer Tanzaufführung. Tänzerisch waren im Programm auch die Garden vertreten, aber auch die jungen Solomariechen, Valeria Mann, Maja Nowak, Fabienne Malek und Lea



Schymocha brachten das Publikum in die richtige Stimmung. Mit ihren Tänzen begeistern konnten auch die zwei Aktiven-Solomariechen Celina Reißmann und Lea Milek. Der musikalische Teil des Programms wurde von Janina Lawicki gestaltet. Sie lud die Narrenschar mit ihren Liedern zum Schunkeln und Mitkatschen ein. Ein Augenschmaus waren ebenfalls die jungen „Mini-Wickis“ und der Showtanz der

„Fun Dancer“. Auch das Dortmunder Kinderprinzenpaar Connor I. und Lucy I. ließ es sich nicht nehmen, bei ihrem heimischen Verein mitzufeiern. Später kündigte sich auch noch das Prinzenpaar der Stadt Dortmund Thomas II. und Nicole I. mit Gefolge an. Standesgemäß wurden sie begleitet vom Fanfaren-Corps 1974 Dortmund-Wickede. Das närrische Publikum konnte viele schöne Showtänze

von Rot-Gold und den befreundeten Dortmunder Vereinen bewundern. Wie immer toll: die „Power People“ mit ihrer tänzerischen Interpretation. Auch in diesem Jahr kam das Männerballett die „Mäuseriche“ nicht ohne Zugabe von der Bühne. Nach dem Programm wurde noch mit vielen ehemaligen Dortmunder Stadtprinzen und -prinzessinnen bis in den frühen Morgen gefeiert. Foto: KG Rot-Gold



Cafe Spiel mit Spaß startete in Wickede



Besucher und Nachbarschaftshelfer freuen sich über das neue Seniorenangebot „Cafe Spiel mit Spaß 70 plus“ in der AWO Tagespflege im Stephanus Gemeindehaus. Foto: Cafe Spiel mit Spaß

Als Ergänzung zum monatlichen Cafe Spiel mit Spaß im Brackeler Haus Beckhoff startete für Senioren in Asseln und Wickede ein weiteres Angebot in der AWO Tagespflege Wickede, die im barrierefreien Untergeschoß des Stephanus-Gemeindehauses beheimatet ist.

Zukünftig kann an jedem 2. Dienstag im Monat von 14:00 bis 16:00 Uhr Karten gespielt werden, Rommy Cub, Mensch ärgere dich nicht, und vieles mehr. Auch Skatspieler sind herzlich willkommen. Bei Kaffee und Keksen ist zudem ausreichend Gelegenheit, andere Menschen kennenzulernen und miteinander ins Gespräch zu kommen. Die Nach-

barschaftshelfer des Stadtbezirks Brackel organisieren ehrenamtlich das Angebot und stellen die Spiele zur Verfügung. Aber auch Besucher des neuen Angebotes in Wickede dürfen ihre Spiele gerne von zu Hause mitbringen. Zum Auftakt am 12. November fanden sich zugleich vier spielbegeisterte Senioren aus Asseln und Wickede ein und hoffen gemeinsam mit den Nachbarschaftshelfern und Thomas Brandt vom Seniorenbüro Brackel auf weitere Verstärkung bei den nächsten Treffen in der AWO Tagespflege Wickede an der Meylantstr. 85.

Für Rückfragen steht das Seniorenbüro Brackel unter der Rufnummer 5029640 (mo-fr von 10-12 Uhr) zur Verfügung.

8						2	4	
		7		5				1
			4		8			9
					5		1	
6			3		7			8
	9		6					
5			9		4			
7				1		3		
	6	3						5

Seniorenbüro vor Ort Außensprechstunden im Februar

Unter dem Motto „Seniorenbüro vor Ort“ bietet das Seniorenbüro Brackel im Februar an.



In Wambel im Ev. Jakobus Gemeindehaus der St. Reinoldi Kirchengemeinde, Eichendorffstr. 31, am Dienstag, 04.02. von 14:30 bis 16:00 Uhr mit Thomas Brandt.



In Wickede im Ev. Begegnungszentrum an der Johannes Kirche der Kirchengemeinde Wickede, Wickeder Hellweg 82-84 am Donnerstag, 13.02. von 14:00-16:00 Uhr mit Elke Meyer.

2020 folgende Außensprechstunden in den Stadtteilen an.



In Neuasseln in der Begegnungsstätte vom Deutschen Roten Kreuz, Bredowstr. 49a, am Mittwoch, 05.02. von 14:00 -16:00 Uhr mit Elke Meyer.



In Asseln im Ev. Gemeindehaus der Kirchengemeinde Asseln, Asselner Hellweg 161 am Mittwoch, 19.02. von 13:00-15:00 Uhr mit Thomas Brandt.

Ratsuchende aus den genannten Stadtteilen, die den Weg bis nach Brackel in die Bezirksverwaltungsstelle nicht schaffen, haben somit die Möglichkeit in Fragen des Älterwerdens und der Pflege, trägerunabhängige Informationen und Beratung zu erhalten. Diese umfasst Vermittlungen zu lokalen Service und Pflegediensten im Stadtbezirk, Planung von individuellen Hilfen, Antragshilfen von Leistungen (z.B. Pflegegeld) und Beratung zu Fragen der Vorsorgevollmacht/Patientenverfügung, der Tages- und Kurzzeitpflege, von ehrenamtlichen Hilfen und Angebote für Freizeitaktivitäten und Hilfsmitteln für ein selbständiges Wohnen.

Die Sprechstunden des Seniorenbüros Brackel sind darüber hinaus montags bis freitags in der Zeit von 10 bis 12 Uhr und nach Vereinbarung in der Bezirksverwaltungsstelle Brackel, Brackeler Hellweg 170, Zimmer 5 und 6. Fotos: Seniorenbüro Brackel

GOLD by
SCHICK & SCHÖN
Uhren Schmuck Goldankauf

Wir kaufen Ihr
Gold + Silber
Bargeldauszahlung
sofort!

Antje Lubojanski
Geschäftsinhaberin

Wickeder Hellweg 106 • 44319 Dortmund • Tel. (0231) 21 41 86

Legendentafel auf dem Levi-Cohen-Platz enthüllt

Seit kurzem gibt es in Dortmund-Wickede einen neuen Namen: Der Platz vor dem Seniorenhaus Lucia heißt nun Levi-Cohen-Platz.

Im Rahmen der jährlichen Gedenkveranstaltung kamen nahezu 200 Menschen, um im Anschluss das Legendenschild auf dem Levi-Cohen-Platz zu enthüllen. Im Juni hatte die Mehrheit von SPD, Bündnis 90/Die Grünen und der Linkspartei in der Bezirksvertretung Brackel die Benennung des Platzes beschlossen. Bezirksbürgermeister Karl-Heinz Czierpka erinnerte an die Diskussionen im Jahre 2001, als der Antrag von SPD und Grünen, den Wunsch des Grundstück-

seigentümers auf Benennung des Platzes in Levi-Cohen-Platz zu erfüllen, von einer anderen Mehrheit abgelehnt wurde. Die Idee zu der Namensgebung kam aus der Steinbrink-Grundschule, dort hatte sich die Klasse von Erika Springer intensiv mit den jüdischen Familien in Wickede beschäftigt. Czierpka: „Wenn ich heute die Leserbriefe und Zuschriften lese, die damals die Runde machten, bin ich erschrocken über den offenen Rassismus, der darin zutage trat“. Sogar die pädagogische Arbeit der Steinbrinkschule wurde damals kritisiert und Frau Springer in Leserbriefen öffentlich attackiert. Beifall brandete auf, als Czierpka die längst pensionierte Erika Sprin-



TVA Wickede überreichte Sportabzeichen-Urkunden

Auch in 2019 stand die Abnahme zum Deutschen Sportabzeichen an.

Obmann Hans Jürgen Nickel konnte zur Ehrung folgende Urkunden ausgeben: Es erhielten Hans Jürgen Nickel (31. Mal), Walter Riedel (29. Mal), Reinhard Neumann (28. Mal), Ronald Pleuger und Simone Grümme (24. Mal), Bernd und Elke Mittermüller (21. Mal), Iris Bonsen (17. Mal), Dirk Bonsen (11. Mal), Martin Bonsen (8. Mal), Volker Gänz (6. Mal) und Manfred Buchholz (2. Mal) das Abzeichen in Gold. Jürgen Grümme (6. Mal) schaffte das Sportabzeichen in Silber. Herbert Franke (12. Mal) und Marc Halounek (2. Mal) bekamen das Sportab-



zeichen in Bronze. Marlen Grümme (7. Mal), Lars Laubert (3. Mal) und Lisa-Maria Schöwer (2. Mal) bekamen das Jugendsportab-



ger begrüßte, die anschließend das Legendenschild mit den Worten „Möge dieses Schild ein Denkmal sein“ enthüllte.

Zuvor hatten die Schülerinnen und Schüler der Katholischen Hauptschule Husen und der Bach- und der Steinbrink-Grundschule an die Novemberpogrome des Jahres 1938 erinnert, in dem sie das Schicksal einzelner Familien und Personen nachzeichnen. Beispielhaft wurde so der Terror der Nazis begreifbar und die Zuhörer erfuhren, was mit den Menschen aus ihrer Nachbarschaft geschah. Die einzige Veranstaltung in Dortmund, bei der nur die Kinder und Jugendlichen über den 9. November und seine Folgen berichteten. Beim anschließenden Aufwärmen

im evangelischen Begegnungszentrum am Wickeder Hellweg gab es dann eine große Überraschung. Für 100 Menschen hatte die Frauen-Gruppe um Ursula Sehm gedeckt, 50 weitere Teller und Tassen mussten schnell auf die Tische gestellt werden. „So viele waren es noch nie“, meinte Ursula Sehm. Für Karl-Heinz Czierpka, der in 2019 das letzte Mal als Bezirksbürgermeister die Veranstaltung organisiert und geleitet hatte, ein schönes Signal: „Vor 25 Jahren waren es eine Handvoll Menschen, die den ehemaligen jüdischen Friedhof am Abend eines jeden 9. Novembers besuchten. Jetzt ist der ganze große Saal voller Menschen. Das ist großartig“.

Fotos: privat

abzeichen in Bronze. Das Familiensportabzeichen schafften Simone und Jürgen Grümme mit Tochter Marlen und Sohn Jonas zum siebten Mal.

Auch im Jahr 2020 ist der TV Arminius Dortmund-Wickede wieder als Sportabzeichenstützpunkt für den StadtSportBund Dortmund tätig. Abnahme und Training zum Deutschen Sportabzeichen finden von April bis September, jeden Dienstag in der Zeit von 18:00 bis 20:00 Uhr auf dem Sportplatz am Schulzentrum in Dortmund-Assel am Grüningsweg 42-44 statt. Auskunft erteilt Hans Jürgen Nickel unter der Rufnummer 0231/212921. Foto: privat

Radweg zwischen Asseln und Wickede

Seit einem Jahrzehnt fordert die Bezirksvertretung Brackel die Wiederherstellung des Radweges zwischen Asseln und Wickede, es existieren dazu mehrere Beschlüsse.

Gleise, Rohre, Fahrleitungsmasten - zwei davon mitten auf dem Radweg - immer wieder wurde auf die Wiederherstellung am Ende der Bauarbeiten vertröstet. Vor einigen Wochen wurde nun auch der Bau des Seniorenheimes am Asselner Hellweg 191 abgeschlossen. Es besteht also kein Grund mehr, weiter zu warten. Anna Spaenhoff und Fabian Erstfeld, beide Kandidaten der SPD für die Kommunalwahl im September, haben die Strecke in ihren Wahlkreisen unter die Lupe genommen und eine ausführliche Mängelkarte zusammengestellt, die in einer Sitzung der Bezirksvertretung Brackel münden soll. Fabian Erstfeld: „Der Radweg ist in einem katastrophalen Zustand, an

manchen Stellen treffen die Asphaltdecken mehrerer Baumaßnahmen zusammen, alles schief und uneben und die Markierungen sind teilweise nicht wieder hergestellt worden“. Dadurch wird der Radweg an vielen Stellen zugesperrt, denn auch die markierten Parkstände sind nicht mehr zu erkennen. Sogar ein Kanaldeckel mit den Rillen parallel zur Fahrrichtung wurde entdeckt. Anna Spaenhoff: „So werden wir das Radfahren nicht attraktiver machen können. Auch die Absenkungen an den Querstraßen sind beim Darüberfahren mit ungefederten Fahrrädern eine Tortour. Eigentlich muss die gesamte Asphaltdecke erneuert werden, dieser Materialmix ist der reinste Flickteppich“. Auf Kritik der beiden stieß auch der Zuschnitt der Parkboxen. Heutige Autos sind deutlich breiter, daher steht ein Teil der Wagen immer auf dem Radweg, wohl auch, um den Abstand zur vorbeifahrenden Straßenbahn zu vergrößern. Eine deutliche Veränderung soll es

an der breiten Grundstückszufahrt des Netto-Marktes geben. Ein andersfarbiger Belag oder eine besonders auffällige Bodenmarkierung soll auf querende Radfahrer aufmerksam machen, wenn wegen des starken Verkehrs sehr schnell eingefahren wird. Auch versperren wartende Fahrzeuge bei der Ausfahrt oft den gesamten Geh- und Radweg. Begleitet wurden die beiden von Bezirksbürgermeister Karl-Heinz Czierpka, auch er kritisiert den augenblicklichen Zustand. Die SPD im Stadtbezirk Brackel hat inzwischen ihr Konzept zur Verkehrswende diskutiert. Der Hellweg ist für die Sozialdemokraten als schnelle und steigungsarme Verbindung in die Ortskerne bis in die Innenstadt unverzichtbarer Bestandteil der Radwege-Planungen. Wichtige Schritte dahin wurden bereits eingeleitet. So soll die Stadtbahn in Wickede zweigleisig ausgebaut werden wie in Asseln. Für Brackel steht man bereits wegen des Umbaus des Hellweges im engen



Mitten auf dem Radweg: Anna Spaenhoff, DSW-Fahrleitungsmast, Fabian Erstfeld. Foto: privat

Kontakt mit der Verwaltung. Dort werden die Haltestellen barrierefrei gestaltet, das aber geht nicht ohne den Komplettumbau des Hellweges. Dagegen wäre die Wiederherstellung des Radweges zwischen Asseln und Wickede eine kleine und überschaubare Maßnahme, die schnell realisiert werden kann, hofft die SPD.

Zur Unterstützung unseres Teams suchen wir ab sofort einen qualifizierten Metzger (m/w/d)!

Jetzt Lieferservice nutzen!

Einkauf ganz bequem von zu Hause aus.
Einfach anrufen und Bestellung aufgeben.

Wir bringen's!

- ✗ Frische
- ✗ Qualität
- ✗ Service
- ✗ Auswahl

Gute Gründe für einen guten Einkauf!

Tel.: 0231 - 21 16 55
Wickeder Hellweg 100-104

wickede.02360@rewe-do.de

REWE

DEIN MARKT

Ambulante Betreuung
A.Brückner
Wickeder Hellweg 134
Bürozeiten: Mo. - Fr. 9.00 - 13.00 Uhr
Tel. (0231) 5 63 03 40 • www.mzm-dortmund.de
Zulassung aller Pflegekassen

edelhoch2
blumen deko lifestyle
im Edeka Patzer Do-Wickede
Ö-Zeiten: Mo - Sa 9.00 - 18.00 Uhr
Tel. 0151-40 08 86 34
Mail: info@edelhoch2.de

Rechtsanwaltskanzlei
Eugen Michael
Asselner Hellweg 186 • 44319 Dortmund
Tel. (0231) 9 27 02 70 • Fax (0231) 92 70 17
www.Kanzlei-Michael.de

Änderungsatelier Manfred Schubert
Reinigung • Verkauf von Damen- & Herrenhosen
Wickeder Hellweg 137 • 44319 Dortmund
Tel. (0179) 200 51 78
Mo 9.00 Uhr - 13.00 Uhr • Di - Fr 9.00 Uhr - 13.00 Uhr
u. 15.00 Uhr - 18.00 Uhr • Sa. 9.00 Uhr - 12.00 Uhr

Freie Tankstelle
Stefan Haack
KFZ Meisterbetrieb
Telefon: (0231) 21 27 66
Asselner Hellweg 75 • Dortmund-Asseln
Tel. (0231) 3 95 86 42 • Fax (0231) 3 95 86 43

Auto Neuhaus
Inh. Michael Weise
Wartung, Reparatur, Verkauf, EU-Neuwagen
Asselner Hellweg 107 • 44319 Dortmund
Tel. (0231) 27 95 31

Änderungs-Atelier in Do-Wambel
Maßanfertigungen, Abendmode
Mo - Fr 9.00 - 13.00 u. 15.00 - 18.00 Uhr,
Sa 10.00 - 13.00 Uhr
Wambeler Hellweg 109
Haltestelle Rüschebrinkstr.
Tel. (0231) 53 21 45 45

Badstudio Grothaus
Meisterbetrieb für Fliesen u. Sanitär
Tel. (0231) 27 12 32
Asselner Hellweg 112 • 44319 Dortmund
www.badstudio-grothaus.de
info@badstudio-grothaus.de

Pflegebüro Pflug
Gesundheitszentrum Wickede
Meylantstraße 91 • Do-Wickede
Mo - Fr 9.00 - 17.00 Uhr
Tel. (0231) 28 66 54 50

APFL - Pflegedienst
GF: Andrea Becker
Mobil: (0171) 48 24 054
Büro: Wickeder Hellweg 137
Mo - Fr 11.00 - 13.00 Uhr • Tel. (0231) 2 77 77
Büro: Donnerstraße 11a • Termine nach Absprache

LVM Versicherungen
Michael Heisler
Asselner Hellweg 116
Tel. (0231) 1 76 94 47 • Fax (0231) 1 76 04 48
www.heisler.lvm.de • m.heisler@heisler.lvm.de

Bestattungshaus
Reinecke
Wickeder Hellweg 116
Tel. (0231) 21 14 82 o. (0171) 3 13 45 94

Haarstudio Heike Bäcker
Asselner Hellweg 116
Dortmund-Asseln
Tel. 0231-27 91 25
Di - Fr von 8.30 - 17.00 Uhr
Sa von 8.00 - 13.00 Uhr

Glaseri Hupach
Asselner Hellweg 108 • 44319 Dortmund
Tel. (0231) 27 09 17 • Fax (0231) 27 84 82
Mo - Fr 9.00 - 17.00 Uhr
Notdienst rund um die Uhr
www.glasereihupach.de

REWE Dortmund-Wickede
Hellweg GmbH & Co. EH OHG
Wickeder Hellweg 100-104 • 44319 Dortmund
Tel.: (0231) 21 1655 • Fax: (0231) 216557
Mail: wickede.02360@rewe-do.de
Mo. - Sa. 6.00 - 22.00 Uhr

Podologin / Fußpflege
Gudrun Bloßfeld
Am Funkturm 34 • 44309 Dortmund
Tel. (0231) 58 92 39 45 • (0160) 91 56 60 69
Termine nach Vereinbarung

Post, Bettenfachgeschäft und **Reisebüro**
Hartmut Huth
Wickeder Hellweg 67 • Tel. (0231) 21 57 57
Fax (0231) 21 21 70 • Mo - Fr 9.00 - 13.00
u. 14.30 - 18.00 Uhr • Sa 9.00 - 13.00 Uhr
www.perfekt-in-den-urlaub.de

Sander GmbH
Fliesen- und Trockenbauarbeiten
Tel. (0231) 21 58 75
Mobil: (0171) 7 16 07 13

Blumen und mehr ...
Inh. Stefanie Wendler
Wickeder Hellweg 93 • Tel. (0231) 2 17 89 33
Mo - Fr 9.00 - 13.00 u. 15.00 - 18.00 Uhr
Sa 9.00 - 13.00 Uhr

Malerbetrieb Just
Ingo Just Malermeister
Steinbrinkstraße 99
Tel. (0231) 5 65 52 06 • Fax (0231) 5 65 52 07
Mobil (0151) 51 16 40 79
www.malerbetrieb-just.com

Raumausstattung
Schriever
Telefon: (0231) 21 27 66
Mobil: (0171) 2 11 07 50
Termine nach Vereinbarung

Autohaus Cordes GmbH
Alle Marken - ein Partner!
Brackeler Hellweg 42 • 44309 Dortmund-Brackel
Tel. (0231) 47 78 98-0 • Mail: info@auto-cordes.de
www.auto-cordes.de

Intercoiffure Kählitz
Wickeder Hellweg 105
Telefon (0231) 21 34 43
www.intercoiffure-kaehlitz.de
Email: intercoiffure-kaehlitz@web.de
Di u. Mi 9.00 - 18.00 Uhr, Do 9.00 - 17.00 Uhr,
Fr 9.00 - 19.00 Uhr, Sa 9.00 - 15.00 Uhr

Haus Stiepelmann
Wickeder Hellweg 43
Tel. (0231) 21 18 88 • Fax (0231) 2 17 43 08
Mo, Mi 16.30 - 23.00 Uhr • Di Ruhetag
Do - So. 11.30 - 14.30 u. 16.30 - 23.00 Uhr
und nach Vereinbarung • www.haus-stiepelmann.com

Die Hörbiene
Do-Husen • Husener Straße 63 • Tel. 27 12 10
Do-Brackel • Flughafenstraße 2 • Tel. 5 45 27 44
Do-Körne • Körner Hellweg 63 • Tel. 8 64 08 02
Do-Mengede • Sieburgstraße 19 • Tel. 9976500

Körper XX
Kosmetik, Fußpflege, Massage, Nageldesign
Asselner Hellweg 121 • 44319 Do-Asseln
Tel. (0231) 98 34 58 90
Di - Fr 9.00 - 18.30 Uhr • Sa. 9.00 - 14.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Zum Bürgerkrug
Gaststätte - Restaurant • Am Hagedorn 24
44319 Do-Asseln • Tel. (0231) 27 95 91
Mi-Mo ab 17.00 - Küche 17.30 - 22.00 Uhr
Sonn- + Feiertage 11.00 - 15.00 + ab 17.00 Uhr
Küche 11.30 - 14.00 + 17.30 - 22.00 Uhr - Di Ruhetag

Sanitär • Heizung • Klima • Lüftung
Klaus Dreger
Tielkenweg 8
Tel. (0231) 27 61 24
Fax (0322) 21 59 68 05
www.sanitaerundmehr.de

Jeder kann sich eintragen lassen!
Ein Eintrag pro Ausgabe kostet 10,00 Euro zzgl. MwSt.
Berechnung im Voraus bis Jahresende per Lastschriftinzug!



Um den Schnee
können wir
uns nicht
kümmern...



Wir bauen
Ihnen lieber
etwas aus Holz:
individuell und auf Maß!



**ARNDT BARTEL
TISCHLEREI**



HERLINGSWEG 5
44 309 DORTMUND
TEL (0231) 92 52 79 83

WWW.BARTEL-TISCHLEREI.DE